

Pfarrbrief

Reinickendorf-Süd



Herz Jesu · St. Bernhard · St. Marien · St. Rita

Nr. 6

März - April - Mai 2019



INHALTSVERZEICHNIS

Seite 4	Statistik für das Jahr 2018
Seite 5	Misereor Fastenaktion
Seite 6	Weltgebetstag
Seite 7	Vom Umgang mit Fehlern anderer

Seite 9	Herz Jesu St. Joseph St. Marien Maternitas
---------	--

Seite 21	St. Bernhard Allerheiligen
----------	------------------------------

Seite 28	Wortgottesdienst in den Seniorenheimen / besondere Kollekten
Seite 29	Beichtgelegenheiten und Bußgottesdienste
Seite 30	Besondere Gottesdienste zur Osterzeit
Seite 32	Regelmäßige Gottesdienste in den Pfarreien (in der Heftmitte)

Seite 34	St. Rita
----------	----------

Seite 42	St. Marien
----------	------------

Seite 55	Kreuzweg-Andacht in Sachsenhausen / Kirchenbroschüre
Seite 56	RKW 2019
Seite 58	Kinderseite (Osterstriezel-Rezept)
Seite 59	Termine Kinder und Jugend KOOP Süd
Seite 60	Seelsorgeteam und Adressen (Hefrückseite)

Impressum

Herausgeber:

Kath. Kirchengemeinden Herz Jesu, St. Bernhard, St. Marien, St. Rita, Berlin-Reinickendorf

Erscheinungsweise: dreimonatlich, beginnend mit dem Kirchenjahr

Auflage: 2400 Stck.

Druck: www.gemeindebriefdruckerei.de

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 1.5.2019

Kontakt: redaktion-reinickendorf-sued@gmx.de

Redaktion: Tanja Angenendt (St. Bernhard), Pfr. Matthias Brüche, Gisela Mayer (St. Rita)

Ansprechpartner aus den Gemeinden:

Edith Buhse (Herz Jesu), Stefanie Englisch (St. Marien), Petra Thomas und Claudia Feitel-Schütze (St. Rita)

Artikel, die mit vollem Namen oder Kürzel unterzeichnet sind, spiegeln nicht unbedingt die Meinung der Redaktion, des Pfarrgemeinderates oder des Kirchenvorstandes wider.

Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Manuskripte aus technischen oder redaktionellen Gründen zu kürzen bzw. zu bearbeiten. Für den Inhalt der Beiträge sind die Autoren verantwortlich.

Titel-Grafik: G. Peter (Kathedrale Notre-Dame de la Garde, Marseille)

NEUE GOTTESDIENSTBEAUFTRAGTE

Früher wurden sie „Diakonatsshelfer“ oder „Kommunionshelfer“ genannt, mittlerweile ist in unserem Erzbistum die etwas sperrige Bezeichnung „Gottesdienstbeauftragte“ üblich. Andererseits verdeutlicht diese Bezeichnung auch, wie vielfältig dieser ehrenamtliche Dienst ist, für den man nach einer mehrtägigen Schulung offiziell gesendet wird: Das Austeilen der Kommunion in der Hl. Messe und bei Haus- und Krankenkommunionen, die Spendung von Blasius-Segen oder Aschenkreuz, die Leitung von Andachten und auch die Leitung von Wortgottesdiensten an Werktagen oder Sonntagen, jeweils in Abstimmung mit dem Pfarrer.

Nach Rücksprache mit Pfarrgemeinderat und Hauptamtlichen bereiten sich nun wieder zwei Frauen aus unseren Gemeinden auf diesen Dienst vor: Frau Christiane Galon für St. Marien / Reinickendorf und Frau Melanie Bednarski für St. Rita / Reinickendorf. Ihre Beauftragungsfeier ist am Samstag, dem 13.04.2019, um 11.00 Uhr, der Ort wird noch bekanntgegeben – schon jetzt lade ich dazu ein.

Verabschieden werden wir in Allerheiligen den langjährigen Gottesdienstbeauftragten Peter Dürrenfeldt, der fast jeden Sonntag diesen und den Küsterdienst ausgeübt

hat. An dieser Stelle sei ihm bereits herzlich gedankt – am Ostermontag wird dies in ausführlicherer Form geschehen. Leider haben wir noch keine(n) Nachfolger(in) für Allerheiligen gefunden ...



Christiane Galon



Melanie Bednarski

Der Dienst der Gottesdienstbeauftragten ergänzt den priesterlichen Dienst, wobei die Kommunion aus ihrer Hand nicht „weniger“ wert ist, ebenso wenig gibt es ein „Privileg“ für Ministranten oder andere, aus der Hand des Priesters das Heilige Brot zu empfangen. Die Beauftragung ist keine „Belohnung“ für verdiente Katholiken, sondern ein Dienst in der und für die Gemeinde. Ich möchte Sie herzlich bitten, die neuen Beauftragten in ihrem Dienst anzunehmen und danke für alle Bereitschaft zum Mittun und Mittragen.

Pfr. Matthias Brühe

Wussten Sie schon....

viele der Angebote der einzelnen Gemeinden sind für alle offen. Es lohnt sich bestimmt, das ganze Heft zu lesen.

DAS JAHR 2018 IN ZAHLEN

	Herz Jesu	St. Bernhard	St. Marien	St. Rita
Gemeindemitglieder 31.12.2017	4.234	2.197	5.220	3.456
31.12.2018	k.A.	k.A.	5.105	3.355
Gottesdienstbesucher Zählsonntag Fastenzeit	k.A.	244	299	151
Zählsonntag November	296	200	266	151
Taufen	36	12	16	12
Erstkommunionkinder	19	10	6	15
Trauungen	9	1	3	1
Kirchenaustritte	58	25	85	37
Beerdigungen	20	14	26	20
Konversionen	1	0	0	1
Wiederaufnahme	1	1	1	1
Im Pfarrverbund erhielten 30 Jugendliche das Sakrament der Firmung				

Kollekten

Adveniat	4.732,00 €	2.012,81 €	1.989,13 €	1.941,20 €
Misereor	2.042,00 €	1.092,79 €	1.557,81 €	1.169,70 €
Weltmission	1.055,00 €	955,36 €	725,36 €	521,30 €
Caritas-Kollekten	1.951,00 €	447,87 €	652,13 €	1.263,40 €
Kath. Schulen	819,00 €	368,01 €	385,26 €	398,70 €
Kath. Kitas	661,00 €	439,58 €	349,99 €	524,40 €
Türkollekten	-	-	-	874,05 €
Sternsinger	3.669,00 €	1.575,80 €	1.625,86 €	2.250,00 €
Renovabis	785,00 €	488,19 €	603,91 €	570,75 €
Bonifatiuswerk	583,00 €	222,98 €	336,72 €	276,00 €

k.A. = keine Angabe

MISEREOR FASTENAKTION

Liebe Leserin, lieber Leser,

„Mach was draus: Sei Zukunft!“ Das ist das Motto der MISEREOR-Fastenaktion 2019.

Zukunft nachhaltig zu gestalten bedeutet auch, unsere Welt für die junge und nächste Generation gerechter zu machen. Helfen Sie uns dabei, benachteiligten Kindern und Jugendlichen die Chancen und die Unterstützung zu ermöglichen, die sie brauchen, um glücklich aufwachsen zu können. 2019 fällt unser Blick besonders auf die benachteiligten jungen Menschen in El Salvador.

Dort lebt auch die 22-jährige Ana Colocho, die Sie von unserem Aktionsplakat anlächelt. Die engagierte Studentin setzt sich mit ganzer Kraft für Jugendliche ein, die keine Chance auf eine gesicherte Zukunft haben, – in El Salvador ist dies der Großteil der jungen Bevölkerung. Bereitwillig teilt sie ihr Wissen und ihre Erfahrung.

Sie berät und hilft anderen Jugendlichen dabei, eine Lehrstelle oder eine Arbeit zu finden oder erfolgreich eine Geschäftsidee zu verwirklichen.

„Wir ziehen alle an einem Strang. Dann können wir am meisten erreichen“, freut sie sich.

MISEREOR unterstützt mit seinen Partnern vor Ort junge Menschen und ihre Projekte für Kinder und Jugendliche. Bitte helfen Sie mit. Papst Franziskus spornt uns dabei an: „Mit Gott hab keine Angst: geh voran. Träum groß.“ Bauen wir heute ein starkes Fundament für ein besseres Morgen.

Ihr
Pirmin Spiegel
MISEREOR-Hauptgeschäftsführer



WELTGEBETSTAG, 1. MÄRZ 2019

Kommt, alles ist bereit! Es ist noch Platz.

Frauen aus Slowenien laden ein zum Weltgebetstag 2019. Ihr Gottesdienst entführt uns in das Naturparadies zwischen Alpen und Adria, Slowenien. Und er bietet Raum für alle. Es ist noch Platz – besonders für all jene Menschen, die sonst ausgegrenzt werden wie Arme, Geflüchtete, Kranke und Obdachlose. Die Künstlerin Rezka Arnuš hat dieses Anliegen in ihrem Titelbild symbolträchtig umgesetzt. In über 120 Ländern der Erde rufen ökumenische Frauengruppen damit zum Mitmachen beim Weltgebetstag auf.

Slowenien ist eines der jüngsten und kleinsten Länder der Europäischen Union. Von seinen gerade mal zwei Millionen Einwohnern sind knapp 60 % katholisch. Obwohl das Land tiefe christliche Wurzeln hat, praktiziert nur gut ein Fünftel der Bevölkerung seinen Glauben.

Bis zum Jahr 1991 war Slowenien nie ein unabhängiger Staat. Dennoch war es über Jahrhunderte Knotenpunkt für Handel und Menschen aus aller Welt. Sie brachten vielfältige kulturelle und religiöse Einflüsse mit. Bereits zu Zeiten Jugoslawiens galt der damalige Teilstaat Slowenien als das Aushängeschild für wirtschaftlichen Fortschritt. Heute liegt es auf der „berühmten“ Balkanroute, auf der im Jahr 2015 tausende vor Krieg und Verfolgung geflüchtete Menschen nach Europa kamen.

Mit offenen Händen und einem freundlichen Lächeln laden die slowenischen Frauen die ganze Welt zu ihrem Gottes-



dienst ein. Der Weltgebetstag ist in ihrem Land noch sehr jung. Seit 2003 gibt es ein landesweit engagiertes Vorbereitungsteam.

„Kommt, alles ist bereit“ unter diesem Motto geht es im Jahr 2019 besonders um Unterstützung dafür, dass Frauen weltweit „mit am Tisch sitzen können“. Deshalb unterstützt die Weltgebetstagsbewegung aus Deutschland Menschenrechtsarbeit in Kolumbien, Bildung für Flüchtlingskinder im Libanon, einen Verein von Roma-Frauen in Slowenien und viele weitere Partnerinnen in Afrika, Asien, Europa und Lateinamerika.

*Lisa Schürmann
Weltgebetstag der Frauen –
Deutsches Komitee e.V.*

*weitere Informationen
auf den Seiten 18, 36 und 45*

VOM UMGANG MIT DEN FEHLERN ANDERER

Fehler passieren, leider! Auch in unserem Gemeindebrief lässt sich das trotz sorgfältiger Arbeit nicht immer vermeiden. Und manchmal kommt es ja noch zu nachträglichen Änderungen der Gottesdienstordnung.

So war es auch im vergangenen Herbst. An einem gebotenen Feiertag war in einer unserer Kirchen im Gemeindebrief eine Abendmesse angegeben, die nicht stattfand, was jedoch korrekterweise in den wöchentlichen Vermeldungen mitgeteilt wurde. Aber einige Gläubige richteten sich nach dem Pfarrbrief und standen nun zwar nicht vor verschlossener Tür, mussten aber doch enttäuscht feststellen, dass es um 18.00 Uhr keine Heilige Messe gab. Eine Ehrenamtliche hielt ihre Beobachtungen an diesem Abend fest und schilderte unserem Team:

Schon von Weitem hörte ich einige unserer Althehrwürdigen lauthals meckern – sie standen vor der Kirche und sind dann abgezittert.

In der Kirche saßen ca. noch ein halbes Dutzend Menschen ruhig in der Bank. Also setzte ich mich dazu. Die Kerzen am Marienaltar flackerten – fast alle Plätzchen

waren besetzt mit diesen lebendigen roten Flammentöpfchen. Mutter MARIA lächelte ihr stilles, liebevolles Lächeln im Kerzenschein. Es war still – und diese Stille ohne alle Worte wuchs warm und mächtig in unsere Herzen rein. Bis ca. 18.45 Uhr saßen wir so – und es war gut – so gut!

Die beiden, die zuletzt aus der Kirche gingen, wollten sich bei mir noch entschuldigen, als sie merkten, dass ich abschließen sollte.

Aber letztlich waren wir uns doch einig, dass diese letzte knappe Stunde so schön – so wertvoll und unglaublich kostbar war. Sagen wir DANKE – dem, der in dieser Kirche mit uns ist, auch außerhalb der Messe.

Soweit der Bericht. (Name der Schreiberin ist der Redaktion bekannt)

Wie schön, wenn wir Fehler verzeihen können und aus der Situation das Beste zu machen versuchen. Wie uns diese Schilderung zeigt, werden wir mit Gottes Segen dafür belohnt, der unseren guten Willen anerkennt.

Selbstverständlich werden wir uns aber als Team auch weiterhin um einen möglichst fehlerfreien Pfarrbrief bemühen.

WIE WOLLEN WIR IN ZUKUNFT IM ERZBISTUM BERLIN KIRCHE SEIN? Einer der Impulse aus der Vollversammlung des Diözesanrates im November 2017

Sendung – wir sind von Gott gesandt und uns nicht selbst genug

Kirche als Gemeinschaft der Glaubenden lebt nicht für sich selbst, sondern ist gesandt, den Menschen die Frohe Botschaft zu verkünden. Dieser Sendungsauftrag orientiert sich immer wieder neu an den Grundfragen der Menschen.

Konkret: Eine Kirche, die sich an ihrem gegenüber ausrichtet, sucht den einzelnen Menschen in seiner Lebenswirklichkeit. Sie wird eine nachfragende, sich interessierende, solidarische und einladende Kirche sein. Unsere gewohnte, vertraute Umgebung - in der Pfarrei, den Gemeinden und an den Orten kirchlichen Lebens -

soll uns im Glauben stärken, damit wir von einer Komm-her-Kirche zu einer Geh-hin-Kirche werden. Es ist unser Ziel, Christus für alle Menschen unserer Tage erfahrbar zu machen.

Aus: Impulspapier des Diözesanrates der Katholiken

ALTE HANDYS FÜR FAMILIEN IN NOT SPENDEN

Über 100 Millionen ausgediente Handys liegen nach Schätzung von Experten ungenutzt in deutschen Schubladen. Haben Sie auch ein Mobiltelefon zu Hause, das Sie nicht mehr benötigen und das eigentlich nur unnötig Platz braucht? Wenn Sie alte Handys spenden, bewirken Sie damit viel Gutes.



Dieser Sammelbehälter steht in Allerheiligen

muss weniger Material umweltschädigend abgebaut werden. Nicht recycelbare Stoffe werden fachgerecht entsorgt und können somit nicht mehr die Umwelt belasten. Auch den Menschen in der DR Kongo helfen Sie, wenn Sie Ihr Althandy über missio spenden. Aus dem Erlös des Recyclings und der Wiederverwertung erhalten wir einen Betrag, mit dem wir Familien in Not durch unsere Aktion Schutzengel unterstützen.

Für Sie bedeutet eine Handyspende zudem, dass Sie sich nicht selbst um eine fachgerechte Entsorgung zu kümmern brauchen und gleichzeitig ganz bequem Platz in Ihren Schubladen schaffen. Sie sehen – Ihre Handyspende wirkt gleich mehrfach.

Aus: aus Internetseite von Missio

An erster Stelle steht hierbei der Umwelt- und Klimaschutz: Da die seltenen, wertvollen Rohstoffe wie Gold recycelt werden,

ADRESSEN

Kath. Kirchengemeinde Herz Jesu

Pfarrkirche Herz Jesu

Am Brunowplatz, 13507 Berlin (Alt-Tegel)

Kirche St. Joseph

Bonifaziusstraße 16/18,

13509 Berlin (Tegel)

Tel. 433 81 70

Kirche St. Marien Maternitas

Schulzendorfer Straße 74-78

13503 Berlin (Heiligensee)

Tel. 431 14 46

Pfarrbüro Herz Jesu

Brunowstr. 37, 13507 Berlin

Tel. 433 84 00 | Fax 434 08 241

E-Mail: gemeinde@herz-jesu-tegel.de

www.herz-jesu-tegel.de

Pfarrsekretärin

Irene Wrobel

Öffnungszeiten der Pfarrbüros

Herz Jesu

dienstags 08.30 - 11.30 Uhr

donnerstags 09.30 - 12.30 Uhr

14.00 - 18.00 Uhr

freitags 11.00 - 13.00 Uhr

St. Joseph

dienstags 09.30 - 10.30 Uhr

St. Marien

mittwochs 10.15 - 11.30 Uhr

sonntags 12.15 - 12.45 Uhr

Bankverbindung Gemeinde

IBAN: DE85 3706 0193 6000 1490 29

Stellv. Kirchenvorstandsvorsitzender

Dr. Matthias Forche

Tel. 436 043 97

E-Mail: matthias.forche@web.de

Pfarrgemeinderatsvorsitzender

Thomas Hanisch

Mobil 0178 6299 365

E-Mail: hanisch.1966@web.de

Kindertagesstätte St. Joseph

Liebfrauenweg 13, 13509 Berlin (Tegel)

Leitung Diana Valentin

Tel. 433 70 24

E-Mail: kita@herz-jesu-tegel.de

Caritas Sozialstation

Brunowstr. 36, 13507 Berlin

Tel. 666 66-12 92

Ansprechpartner Prävention

Thomas Hanisch und Florian Wittig

E-Mail: Kidskooopsued@gmail.com

GRUPPEN UND KREISE

PGR-Ausschuss Geflüchtete & Migration

Dr. Ninh E-Mail: Thuha.Ninh@web.de

Ulrich Hermanski

PGR-Ausschuss Jugend

Daniel Axmann, Mobil 0176 4567 2579

E-Mail: daniel.axmann.00@gmail.com

Kirchenchor

montags 19.30 Uhr

im Pfarrsaal von St. Joseph

Ulrich Wünschel, Mobil 0176 6414 3987

E-Mail: ulrichwuenschel@gmail.com

Glaubenskreis

monatlich nach Absprache
 Roger Olszok, Mobil 0171 6134 952
 Marion Baer, Mobil 0172 6611 772

HERZ JESU**Lokaler Ausschuss**

Edith Buhse, Tel. 431 85 25
 Regina Will, Tel. 434 15 43

Sonntagstreff

jeden 2. Sonntag / Monat ab 10.30 Uhr
 Helga Weinert, Tel. 433 80 61
 E-Mail: helga-weinert@web.de

Besuchskreis (Herz Jesu & St. Joseph)

(Termine tel. erfragen)
 Edith Buhse, Tel. 431 85 25

Bibelteilen

mittwochs 14-tägig 18.45 Uhr
 Ragnhild Stock, Tel. 433 02 31

Kolpingfamilie Herz Jesu / Tegel

montags 14-tägig
 Helga Weinert, Tel. 433 80 61
 E-Mail: helga-weinert@web.de
 Programm siehe auch Seite 16

Mittwochsclub

jeden 1. Mittwoch / Monat 19.00 Uhr
 Susanne & Tobias Klein
 Mobil 0172 3137 054
 E-Mail: Mittwochsclub@gmail.com

Offene Kindergruppe (ab 8 J.)

Dienstag nach dem Famigo 16.30 Uhr
 Ulrike Schäfer

Kreuzbund

donnerstags 18.00 Uhr

**Tegeler Glaubensgespräch
für jedermann**

jeden 1. Dienstag / Monat, 18.00 Uhr
 Barbara Constantin, Tel. 437 31 721
 Edith Buhse, Tel. 431 85 25

Kirche in Zukunft

Thomas Hanisch, Mobil 0178 6299 365

Legio Mariae

samstags 10.30 -12.00 Uhr

R. Christian-Kluwe, Tel. 405 11 14
 Uta Amlang, Tel. 434 09 299

Hagiotherapie-Gruppe

jeden 2. Montag/Monat, 19.00 Uhr
 Monika Matalik, Mobil 0177 6437 272
 E-Mail: m.matalik@t-online.de
 Bitte vorher tel. anmelden.

ST. JOSEPH**Lokaler Ausschuss**

Förderkreis St. Joseph/Tegel e.V.
 Heinrich Heymen, Tel. 433 22 23
 IBAN: DE92 1001 0010 0005 0231 08

Familienkreis

Ökumenischer Gesprächskreis
 2. + 4. Donnerstag / Monat 18.30 Uhr

Elternkreis

ST. MARIEN MATERNITAS

Lokaler Ausschuss

Dr. Christian Segieth, Tel. 436 32 91

Förderverein St. Marien Heiligensee e.V.

Johannes Düvel, Tel. 431 73 03

IBAN: DE67 3706 0193 6020 1650 12

Pfarrbücherei

sonntags nach der Messe

Ursula Gasim-Füchsl, Tel. 431 41 58

Besuchskreis

Termine tel. erfragen

Meditation

montags 19.00 Uhr

Almuth Jarzina, Tel. 431 62 62

(Info u. Anmeldung)

Liturgiekreis

nach Absprache

Kordula Keuchel, Tel. 431 53 46

Bibel teilen

freitags 09.00 Uhr (nach Absprache)

Beate Schöler, Tel. 436 68 190

Halleluja Jubelkreis

montags 20.15 Uhr

Elke Burmann, Tel. 431 79 39

Singekreis

(Termine nach Absprache)

Gudula Segieth, Tel. 436 32 91

Martina Engel, Tel. 431 33 64

Seniorenkreis

mittwochs 09.15 Uhr

Käthe Ostrowitzki, Tel. 431 14 58

Seniorentreff

letzter Montag / Monat 15.00 Uhr

Hedwig König, Tel. 431 17 47

Elisabeth Hoffmann, Tel. 431 56 53

Bastelkreis

jeden 2. Montag / Monat 16.30-18.00 Uhr

Gudula Segieth, Tel. 436 32 91

Martina Engel, Tel. 431 33 64

Kinderwortgottesdienstkreis

Christina Deichsel, Tel. 885 23 22

Mobil 0150 9492 7780

E-Mail: a-deichsel@online.de

Alleinerziehende & mehr

jeden 4. Mittwoch / Monat 17.00-18.30 Uhr

Annette Ries, Mobil 0174 9469 360

Elternkreis St. Marien

K. und N. Heymen, Tel. 431 88 24

E-Mail: norbert.sen@heymen.de

Offener Elterntreff (OFF)

Dr. Christian Segieth, Tel. 436 32 91

Ökumenischer Familienkreis

letzter Sonntag / Monat 15.30 Uhr

Familie Dittmann, Tel. 436 62 865

E-Mail: dittmann-berlin@t-online.de

Jugendgruppe (11-18 J.)

Daniel Axmann, Mobil 0176 45 67 25 79

Florian Wittig, Mobil 0176 5286 2812

Thomas Hanisch, Mobil 0178 6299 36

E-Mail: jugend@herz-jesu-tegel.de

Ministranten

Daniel Axmann, Mobil 0176 4567 2579

E-Mail: ministranten@herz-jesu-tegel.de

Es empfangen das Sakrament der Taufe



Elena Bonsignore
Nekyia Emanuel Segl
Malia Luisa Motza
Sebastian Branczel

Es gingen heim in die Ewigkeit



Hedwig Ambros
Kurt Herrschaft
József Tóth
Irene Doßmann

Wir gratulieren zum Geburtstag

März

01.03. Anneliese Schneidereit, 75 Jahre
05.03. Erika Brandtner, 80 Jahre
07.03. Dorothea Ewert, 90 Jahre
07.03. Renate Szukal, 80 Jahre
08.03. Heinz Wodke, 80 Jahre
11.03. Ursula Hildebrandt, 80 Jahre
12.03. Karl-Heinz Bauersachs, 75 Jahre
14.03. Krystyna Platzek, 80 Jahre
16.03. Barbara Fabian, 75 Jahre
16.03. Heinz-Hermann Jacobsen, 75 Jahre
18.03. Matthias Cramer, 70 Jahre
19.03. Barbara Heymen, 75 Jahre
20.03. Jörg Ott, 70 Jahre
24.03. Renate Kannenberg, 75 Jahre
26.03. Hans-Jörg Seifert, 70 Jahre
29.03. Werner Kreuzt, 80 Jahre
30.03. Christina Siegel, 75 Jahre
31.03. Heidemarie Müller, 75 Jahre

April

02.04. Helga Bicher, 75 Jahre
05.04. Gisela Henzler, 85 Jahre
06.04. Lothar Cichy, 75 Jahre

06.04. Helga Gehr, 85 Jahre
13.04. Rudolf Rudek, 90 Jahre
16.04. Axel-Rüdiger Schmidt, 70 Jahre
16.04. Eva Veit, 80 Jahre
19.04. Alicja Pikarska, 70 Jahre
19.04. Heidemarie Schmidt, 75 Jahre
20.04. Martin Benert, 85 Jahre
26.04. Rita Czech, 80 Jahre
27.04. Angelika Ulbrich-Kohl, 75 Jahre
30.04. Franz Klimpel, 75 Jahre
30.04. Hannelore Mutmann, 80 Jahre

Mai

01.05. Maria Morece, 90 Jahre
04.05. Rhodora Cobres, 75 Jahre
05.05. Stanislaw Siedlecki, 80 Jahre
10.05. Gabriela Boettcher, 70 Jahre
11.05. Eleonora Lange, 85 Jahre
16.05. Anna Schäfer, 95 Jahre
22.05. Renate Westphal, 70 Jahre
26.05. Adolf Oschetzky, 85 Jahre
28.05. Elfriede Schwarzer, 95 Jahre
29.05. Maria Falk, 70 Jahre

Wenn Sie nicht wünschen, dass Ihr Name hier genannt wird, dann wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro (433 84 00). Selbstverständlich respektieren wir Ihren Wunsch.

TERMINE

01.03.2019 18.00 Uhr

Weltgebetstag in der ev. Matthias-Claudius-Kirche
St. Marien Maternitas bzw. Matthias-Claudius-Kirche

03.03.2019 11.15 Uhr

Familienmesse, anschl. **Frühshoppen**
St. Marien Maternitas

05.03.2019 18.00 Uhr

Tegeler Glaubensgespräch für jedermann Thema: „Vielfältige Formen der Buße im christlichen Leben“
Herz Jesu, Beginn in der Kirche

06.03.2019 19.00 Uhr

Mittwochsclub – Dinner mit Gott
Herz Jesu, Christopherusraum

09.03.2019 06.00 Uhr

Frühkirche in der Fastenzeit
anschl. **gemeinsames Frühstück**
St. Joseph

10.03.2019 10.30 Uhr nach Hl. Messe

Sonntagstreff
Herz Jesu, Georgsaaal

10.03.2019 11.15 Uhr

Hl. Messe mit Halleluja Jubelkreis
St. Marien Maternitas

11.03.2019 16.30 - 18.00 Uhr

Geburtstagskarten basteln
St. Marien Maternitas

13.03.2019 18.45 Uhr

Bibelteilen
Herz Jesu, Christopherusraum

16.03.2019 06.00 Uhr

Frühkirche in der Fastenzeit
anschl. **gemeinsames Frühstück**
St. Joseph

19.03.2019 19.00 - 21.00 Uhr

Singen für Jederfrau/-mann
St. Marien Maternitas

23.03.2019 06.00 Uhr

Frühkirche in der Fastenzeit
anschl. **gemeinsames Frühstück**
St. Joseph

24.03.2019 nach Hl. Messe

Offener Büchertreff
siehe auch S. 20
Herz Jesu, Georgsaaal

26.03.2019 20.00 Uhr

Sitzung des lokalen Ausschusses
Gemeindemitglieder sind herzlich willkommen.
St. Marien Maternitas, Pfarrsaaal

27.03.2019 18.45 Uhr

Bibelteilen
Herz Jesu, Christopherusraum

30.03.2019 06.00 Uhr

Frühkirche in der Fastenzeit
anschl. **gemeinsames Frühstück**
St. Joseph

31.03.2019 20.00 Uhr

Predignachgespräch mit Pfr. Bröhe
Herz Jesu, Christopherusraum

01.04.2019 16.00 - 18.00 Uhr

Osterbasteln für Kinder
St. Marien Maternitas

02.04.2019 18.00 Uhr

Tegeler Glaubensgespräch für jedermann

Thema: „Die Akte des Pönitenten (Büßer)“
Herz Jesu, Beginn in der Kirche

03.04.2019 19.00 Uhr

Mittwochsclub – Dinner mit Gott

Herz Jesu, Christopherusraum

06.04.2019 06.00 Uhr

Frühkirche in der Fastenzeit
anschl. **gemeinsames Frühstück**
St. Joseph

06.04.2019 06.30 Uhr

Frühkirche im Pfarrsaal
anschl. **gemeinsames Frühstück**
St. Marien Maternitas

07.04.2019 11.15 Uhr

Familienmesse, anschl. **Frühschoppen**
St. Marien Maternitas

08.04.2019 16.30 - 18.00 Uhr

Geburtstagskarten basteln
St. Marien Maternitas

09.04.2019 19.00 - 21.00 Uhr

Singen für Jederfrau/-mann
St. Marien Maternitas

10.04.2019 18.45 Uhr

Bibelteilen
Herz Jesu, Christopherusraum

13.04.2019 06.00 Uhr

Frühkirche in der Fastenzeit
anschl. **gemeinsames Frühstück**
St. Joseph

14.04.2019 ab 10.30 Uhr

Sonntagstreff
Herz Jesu

14.04.2019 11.15 Uhr

Palmsonntagsmesse, anschließend kleiner Oster- und Bücherbasar
St. Marien Maternitas

18.04.2019 20.00 Uhr

Gründonnerstag Hl. Messe vom letzten Abendmahl
St. Marien Maternitas

19.04.2019 10.00 Uhr

Karfreitag Kreuzwegandacht für Familien
St. Marien Maternitas

19.04.2019 15.00 Uhr

Karfreitagliturgie
St. Marien Maternitas

20.04.2019 21.00 Uhr

Osternachtliturgie - voraussichtlich Agape
St. Marien Maternitas

21.04.2019

Achtung: Keine Hl. Messe in Heiligensee
Hochamt in Herz Jesu

22.04.2019 11.15 Uhr

Ostermontag, Gottesdienst mit anschließendem Ostereiersuchen
St. Marien Maternitas

24.04.2019 18.45 Uhr

Bibelteilen
Herz Jesu, Christopherusraum

28.04.2019 nach Hl. Messe

Offener Büchertreff

Herz Jesu, Georgsaal

28.04.2019 20.00 Uhr

Predigt nachgespräch mit Pfr. Brühe

Herz Jesu, Christopherusraum

01.05.2019 10.00 Uhr

Hl. Messe zum **Patronatsfest**

St. Joseph

01.05.2019 19.00 Uhr

Mittwochsclub – Dinner mit Gott

Herz Jesu, Christopherusraum

05.05.2019 11.15 Uhr

Familienmesse, anschl. **Frühschoppen**

St. Marien Maternitas

07.05.2019 18.00 Uhr

Tegeler Glaubensgespräch für jedermann

Thema: siehe aktuelle Vermeldungen

Herz Jesu, Beginn in der Kirche

08.05.2019 18.45 Uhr

Bibelteilen

Herz Jesu, Christopherusraum

13.05.2019 16.30 - 18.00 Uhr

Geburtstagskarten basteln

St. Marien Maternitas

14.05.2019 19.00 - 21.00 Uhr

Singen für Jederfrau/-mann

St. Marien Maternitas

21.05.2019 20.00 Uhr

Sitzung des lokalen Ausschusses

Gemeindemitglieder sind herzlich willkommen.

St. Marien Maternitas, Pfarrsaal

22.05.2019 18.45 Uhr

Bibelteilen

Herz Jesu, Christopherusraum

26.05.2019 nach Hl. Messe

Offener Büchertreff

Herz Jesu, Georgsaal

26.05.2019 20.00 Uhr

Predigt nachgespräch mit Pfr. Brühe

Herz Jesu, Christopherusraum

16.06.2019 nach Hl. Messe

Pfarrversammlung nach der Messe, Rückschau und Vorbereitung der Wahlen im Herbst, mit Grillen

St. Marien Maternitas, Pfarrsaal

KOLPING

Programm der Kolpingfamilie

März

Mo 04.03.2019 17.00 Uhr

Wir feiern Rosenmontag

Mi 20.03.2019 17.00 Uhr

Die Kreuzwegandacht in Herz Jesu wird von unserer Kolpingfamilie gestaltet .

April

So 07.04.2019 17.00 Uhr

Ordentliche Mitgliederversammlung im Georgsaaal

Mo 22.04.2019 Beginn 08.30 Uhr vor C&A, Emmausgang zur Herz Jesu Kirche, Feier der Hl. Messe, anschließend Frühstück im Pfarrsaal

Mo 29.04.2019 17.00 Uhr

Hr. Zejewski (Weisser Ring) berichtet über Hilfen für Kriminalitätsoffer

Mai

Mo 06.05.2019 17.00 Uhr

Maibowle im Pfarrsaal. Wer Geschichten für den Monat Mai hat, bitte mitbringen.

Mo 20.05.2019 14.30 Uhr

Maiandacht bei den Schönstadtschwestern in Frohnau

Wir gratulieren unserem Kolpingbruder, Pfr. Klaus Dimter für 40 Jahre Treue zu Adolph Kolping und seinem Werk.

Bitte auch immer die Aushänge beachten!

AUS DEM LOKALAUSSCHUSS VON HERZ-JESU - RÜCKBLICK

Vorweihnachtlicher Trödelmarkt

Auch in diesem Jahr haben ein paar Ehrenamtliche parallel zum adventlichen Sonntagstreff in Herz Jesu wieder im Nebenraum des Georgsaaales einen kleinen Basar organisiert.

Neben dem üblichen Schmuck zum Fest, netten Geschenkideen, Weihnachtskarten und -büchern sowie hübschen Deko-Artikeln gab es aber diesmal noch eine weitere Besonderheit. Fleißige Bäckerinnen hatten Plätzchen gebacken und eingetütet, die gegen eine Spende für das Projekt Nigeria – also die Aktion von Pfr. Nzeh – erworben werden konnten.

Ganz nebenbei verkauften wir (in eine dritte separate Kasse) auch noch die Bögen des weihnachtlichen Bistums-Geschenkpapiers.



Kekse für Nigeria



Trödelmarkt in Herz Jesu

Alles wurde ein großer Erfolg!
Der Basar erbrachte das stolze Ergebnis von 112,00 €. Die Plätzchen für Nigeria gingen (fast) weg wie warme Semmeln und spülten 54,00 € in die Nigeria-Kasse. Und die Bistums-Bögen brachten es immerhin noch auf 20,00 €.

Wir danken allen Käufern, Spendern und Helfern sehr herzlich!

Der Erlös des Trödelmarktes kommt wie immer unserem Gemeindeteil zugute.

*Für den Lokalausschuss Herz Jesu
Edith Buhse*

AUSSCHUSS „GEFLÜCHTETE UND INTEGRATION“ SUCHT DRINGEND UNTERSTÜTZER

Geflüchtete Menschen brauchen unsere Hilfe, um sich integrieren zu können. Die Übernahme einer „Patenschaft“ bietet hierzu eine gute Gelegenheit.

Die Initiatoren im PGR-Sachausschuss „Geflüchtete und Integration“ vermitteln auch weiterhin Patenschaften für Familien in Tegel-Süd. Das Angebot richtet sich sowohl an Familien, aber auch Einzelpersonen, die in der Unterkunft der Gewobag Bernauer Straße wohnen, als auch an Familien mit Kindern, welche in den Wohnhäusern der Neheimer- und Namslaustraße u.a. bereits eine Wohnung bezogen haben. Mittlerweile gibt es fünf Patenschaften; es wäre wünschenswert, wenn weitere entstehen könnten. Dabei geht es um unterschiedliche Schwerpunkte, wie z.B.

- Aktivitäten mit Kindern
- Hausaufgabenhilfe
- Unterstützung bei Behördengängen
- Sprachunterstützung
- Besuche und Gespräche
- Spaziergänge und Stadt-/ Bezirks-erkundungen
- Hilfen und Unterstützung im Alltag

Sollten Sie Interesse haben und etwas Zeit für eine Familie, die in unserem Stadtteil Tegel-Süd wohnt und sich integrieren möchte, investieren wollen, dann melden Sie sich bitte telefonisch 030 434 15 43 (Frau Will) oder per Email thua.ninh@gmail.com (Herrn Dr. Ninh, Leiter des Sachausschusses).

Wir beantworten gerne Ihre Fragen und sind bei der Kontaktaufnahme behilflich.

WELTGETBSTAG - „KOMMT, ALLES IST BEREIT“

Unter diesem Motto steht der Weltgebetstag 2019, den in diesem Jahr Frauen aus Slowenien vorbereitet haben. Über Konfessionen und Ländergrenzen hinweg engagieren sich christliche Frauen beim Weltgebetstag dafür, dass Mädchen und Frauen überall auf der Welt in Frieden, Gerechtigkeit und Würde leben können.

Jeden ersten Freitag im Monat März wird hierzu weltweit zum Gottesdienst eingeladen. Auch bei uns finden wieder Gottesdienste statt:

Termin: 01.03.2019 18.00 Uhr

in Heiligensee: Matthias Claudius Kirche, Schulzendorfer Str. 19, 13503 Berlin

in Tegel: Dorfkirche Alt-Tegel, Alt-Tegel 37-39, 13507 Berlin

Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es die Gelegenheit zum Austausch und gemütlichen Zusammensein, wo es auch etwas zu essen und zu trinken gibt.

Sie sind herzlich eingeladen! Wir freuen uns auf Sie!

„Kommt, alles ist bereit“



Einladung zum Singen für Jederfrau/-mann

Singen hält die Seele jung! Deshalb wollen wir

am Dienstag, den 19. März 2019,
am Dienstag, den 09. April 2019
und am Dienstag, den 14. Mai 2019

von **19.00 bis 21.00 Uhr** bekannte **Lieder** aus der Mundorgel und anderen Liederbüchern mit musikalischer Begleitung singen. Wer gerne bis zu 3 Liedvorschläge machen möchte, bringe bitte ca. 5 bis 10 Kopien mit. Wir treffen uns hierzu im Gemeindesaal von St. Marien/Heiligensee und laden alle herzlich ein.

Wir freuen uns auf Sie bzw. euch!
 Familie Engel und Gudula Segieth

TERMINE DES HERZ JESU-CHORES

In der vor uns liegenden Fasten-, Passions- und Osterzeit wird der Chor von Herz Jesu Tegel (Leitung: Ulrich Wünschel) diese Gottesdienste musikalisch gestalten:

Samstag, 30. März 2019, 16.30 Uhr - St. Joseph

Vorabendmesse zum 4. Sonntag in der Fastenzeit („Laetare“)

Repertoire:

- Auszüge aus der Edith-Stein-Messe von Kurt A. Horwedel
- Auszüge aus der Missa brevis in B-Dur von Christopher Tambling
- ins Deutsche übertragene Chorwerke zeitgenössischer englischer Komponisten

Sonntag, 31. März 2019, 11.15 Uhr - St. Marien Maternitas

Gottesdienst am 4. Sonntag in der Fastenzeit („Laetare“)

Repertoire:

- Auszüge aus der Edith-Stein-Messe von Kurt A. Horwedel
- ins Deutsche übertragene Chorwerke zeitgenössischer englischer Komponisten

Freitag, 19. April 2019, 15.00 Uhr - St. Joseph

Feier vom Leiden und Sterben Christi

Repertoire:

- die Johannes-Passion in der Vertonung des ehemaligen Eichstätter Domkapellmeisters Wolfram Menschick
- Gesänge zur Passion

Sonntag, 21. April 2019, 10.30 Uhr - Herz Jesu

Hochfest der Auferstehung des Herrn

Repertoire:

- Auszüge aus der Missa brevis in B-Dur von Christopher Tambling
- ins Deutsche übertragene Chorwerke zeitgenössischer englischer Komponisten

Die wöchentlichen Chorproben des Herz-Jesu-Chores finden montags von 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr im Pfarrsaal von St. Joseph statt. Kommen Sie vorbei und lernen Sie uns kennen – „hineinschnuppern“ ist erlaubt!

Ulrich Wünschel, Chorleiter

DIE AG BÜCHERPARADIES TEGEL

Die Gemeinde Herz Jesu bittet um Bücherspenden!

Jeden 4. Sonntag im Monat im Anschluss an die Heilige Messe findet ab 24.03.2019 im Georgsaal ein offener Büchertreff statt. Angeboten wird ein Ort für herzliche Begegnung, eine Spielecke für Kleinkinder und eine Kommunikationsplattform für alle Lesehungrigen.

Für das erste Treffen laden wir zum Mitbringen von Bücherspenden und Ideen ein. Angeboten werden gute Laune, Tee, Kaffee und Kuchen.

Geplant ist das Sammeln von Spenden für das Schulprojekt „Sonnenstrahlen für Owerri“ von Pfarrvikar Dr. Casimir Nzeh durch Bücherbasar, Lesecafé und Veranstaltungen auf Spendenbasis.

Weitere Daten finden Sie bei den Terminen. (Seite 13, 15)

Anfragen bitte an:

Tobias Klein

E-Mail: mittwochsklub@gmail.com bzw.

Dr. Lothar Sobek (Tel: 91 56 54 20)



Familie Klein und andere freuen sich auf viele Besucher

ADRESSEN

Kath. Kirchengemeinde St. Bernhard

Pfarrkirche St. Bernhard-Kirche

Bernhard-Lichtenberg-Gedächtniskirche
Bernauer Str. 66, 13507 Berlin

Allerheiligen-Kirche

Räuschstraße 18-20, 13509 Berlin

Christophorus-Kapelle im Vivantes-Humboldt-Klinikum

Am Nordgraben 2, 13509 Berlin

Pfarrbüro St. Bernhard

Sterkrader Str. 43, 13507 Berlin
Tel. 432 80 22 | Fax 43 55 48 88
E-Mail: pfarsnktb@t-online.de
www.sankt-bernhard-reinickendorf.de

Pfarrsekretärin

Irene Wrobel

Öffnungszeiten

dienstags 16.00 – 18.00 Uhr
mittwochs 09.00 – 11.00 Uhr

Bankverbindung Gemeinde

Postbank Berlin
(Bei Einzahlungen bitte Zweck angeben)
IBAN: DE19 1001 0010 0070 8461 00

Stellv. Kirchenvorstandsvorsitzender

Matthias Lang, Mobil 0179 5186 935

Pfarrgemeinderatsvorsitzende

Susanne Wittig, Tel. 435 13 15

Ansprechpartner Prävention

Tanja Angenendt und Peter Dürrenfeldt
E-Mail: Kidskoopsued@gmail.com

Kindertagesstätte St. Bernhard

Bernauer Str. 66, 13507 Berlin
Leitung: Ewelina Kupsch
Tel. 432 80 22 | Fax 43 55 48 88
E-Mail: kita-st.bernhard@gmx.de

JVA-Seelsorge

Pfarrer Stefan Friedrichowicz
Tel. 40 71 50 87
E-Mail: st.friedrichowicz@web.de
Pastoralreferent
Alexander Obst, Tel. 901 47 29 70

Ökumenische Seelsorge im Vivantes-Humboldt-Klinikum

Am Nordgraben 2, 13509 Berlin

Katholische Seelsorgerin
Luzia Hömberg, Tel. 130 12-13 63
luzia.hoemberg@vivantes.de

Evangelische Seelsorgerin
Pfarrerin Gabriele Smend, Tel. 130 12-13 61
gabriele.smend@vivantes.de

GRUPPEN UND KREISE

Allerheiligen

Freunde der Kirche Allerheiligen e.V.

Jörg Schmidt, Tel.: 432 53 22

Altenwerk

dienstags 14.30 Uhr Andacht
15.00 Uhr Hl. Messe
16.00 Uhr Kaffee mit geselligem
Beisammensein

im Gemeindesaal von Allerheiligen
Maria Köhn, Tel. 432 27 69
Barbara Kuschewsky

Chor Allerheiligen

dienstags 20.00 Uhr
 Leitung Matthias Golla
 Mobil 0175 1598 419

Family & Friends / Gospelchor

mittwochs 19.00 Uhr
 im Gemeindesaal Allerheiligen
 Rita Giannini, Tel. 434 53 21

KAB Allerheiligen

(KAB - Kath. Arbeitnehmer Bewegung)

Studio 13

Germar Köhn, Tel. 436 12 31
 Annemarie Gissing, Tel. 414 63 31

St. Bernhard**Familienkreis**

Christian Wrobel, Tel. 432 11 22

Skatfreunde St. Bernhard

1. und 3. Donnerstag / Monat 18.00 Uhr
 im Gemeindenkeller
 Herr Olejak, Mobil 0173 603 53 18
 Herr Sobek, Mobil 0173 237 52 64

Kreuzbund

dienstags 19.00 Uhr
 Info im Pfarrbüro, Tel. 432 80 22

Ü55 Senioren

jeden 2. Mittwoch / Monat 08.30 Uhr
 Heilige Messe und anschließend gemeinsames Frühstück
 Elsbeth Lang, Tel. 435 12 44

Wir gratulieren zum Geburtstag**März**

- 03.03. Maria Meijer-Wildner, 70 Jahre
- 05.03. Bernd Linsler, 75 Jahre
- 08.03. Barbara Häßler, 75 Jahre
- 10.03. Gerda Pade, 80 Jahre
- 10.03. Antonio Romera Vega, 75 Jahre
- 18.03. Dorothea Aufdembrinke, 70 Jahre
- 18.03. Angelika Gluschke, 70 Jahre
- 20.03. Ruth Wojtaszek, 90 Jahre
- 28.03. Urszula Schmidt, 75 Jahre
- 29.03. Marion Hofmann, 75 Jahre

April

- 08.04. Peter Dürrenfeldt, 70 Jahre
- 10.04. Patrick Misch, 70 Jahre
- 10.04. Brigitte Preuße, 75 Jahre
- 19.04. Danuta Schulz, 70 Jahre

Mai

- 02.05. Hannelore Linsler, 75 Jahre
- 07.05. Angelika Dobrawa, 70 Jahre
- 07.05. Hildegard Nordmann, 70 Jahre
- 11.05. Hans-Jürgen Pokall, 75 Jahre
- 13.05. Danuta Strecker, 90 Jahre
- 15.05. Norbert Jutrowski, 75 Jahre
- 15.05. Jose Ramirez Blanco, 75 Jahre
- 16.05. Heidemaria Hoffmann, 75 Jahre
- 17.05. Monika Machrowiak, 75 Jahre
- 25.05. Lothar Bernhardt, 70 Jahre
- 26.05. Vladimir Gerstner, 80 Jahre

Wenn Sie nicht wünschen, dass Ihr Name hier genannt wird, dann wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro (432 80 22). Selbstverständlich respektieren wir Ihren Wunsch.

Es gingen heim in die Ewigkeit

Anita Eggert
 Christa Munkelt
 Irene Schneemann geb. Musielski.



Programm KAB

- Do 07.03. 20.00 Uhr
Sonderveranstaltung:
Jahreshauptversammlung
- Do 21.03. 20.00 Uhr
Bildungsabend:
Zufall oder Schicksal, Dublizi-
tät von Ereignissen
- Do 04.04. 20.00 Uhr
Bildungsabend:
Retten, befreiend, heilsam -
Wie spende ich richtig?
- Do 18.04. 19.00 Uhr
Sonderveranstaltung:
Ölbergstunde in Allerheiligen
mit Studio 13 anschl. Agape
- Di 30.04. 20.00 Uhr
Sonderveranstaltung:
Vorabend zum 1. Mai,
"Josef der Arbeiter"
- Do 02.05. 20.00 Uhr
Gruppenabend: Maibowle
- Do 16.05. 20.00 Uhr
Bildungsabend:
Naturwunder unserer Erde
- Do 30.05. fällt aus (Himmelfahrt)



PROGRAMM STUDIO 13

- Do 14.03. 20.00 Uhr
Gruppenabend: Schätze im
Haushalt: Tinnef oder gül-
den, Plunder oder wertvoll,
gucken oder tauschen
- Do 28.03. 20.00 Uhr
Bildungsabend: Religiöses
Thema mit Pfarrerin Gorgas
- Do 11.04. 20.00 Uhr
Gruppenabend:
Alle Neune
- Do 18.04. 19.00 Uhr
Sonderveranstaltung:
Ölbergstunde in Allerheiligen
mit KAB anschl. Agape
- Do 25.04. 20.00 Uhr
Gruppenabend: Programm-
vorstellung 2019-2020
- Do 09.05. 20.00 Uhr
Gruppenabend: Maibowle
- Do 23.05. 20.00 Uhr
Bildungsabend:
Wir planen das 60. Studio-
jubiläum zum 18.02.2020

TERMINE

04.03.2019 19.00 Uhr

Öffentliche VorstandssitzungFreunde der Kirche Allerheiligen e.V.
Allerheiligen Margale Saal

04.03.2019 09.30 Uhr

Familiengottesdienst

St. Bernhard

05.03.2019 15.30 Uhr

Faschingsfeier vom Altenwerk (S. 26)

Allerheiligen

06.03.2019 **Aschermittwoch**08.30 Uhr Schülermesse St. Bernhard
18.00 Uhr Allerheiligen

24.03.2019 11.00 Uhr

Hl. Messe anschl. Coffeestopp (Misereor)

Allerheiligen

31.03.2019 09.30 Uhr

Hl. Messe und Kirchweihfest

St. Bernhard

05.04.2019 19.00 Uhr

17. Ordentliche MitgliederversammlungFreunde der Kirche Allerheiligen e.V.
Allerheiligen Gemeindesaal

12.04.2019 18.00 Uhr

Bußgottesdienst

St. Bernhard

13.04.2019 11.00 Uhr

Frühjahrs- und Osterputz für Kirche und Grundstück

Allerheiligen

14.04.2019 09.30 Uhr

Palmsonntag Hl. Messe

St. Bernhard

18.04.2019 11.00 Uhr

GründonnerstagHl. Messe zum letzten Abendmahl
anschl. Anbetungsstunde KAB/Studio 13
Allerheiligen

19.04.2019 09.30 Uhr

KarfreitagLiturgie vom Leiden und Sterben des Herrn
St. Bernhard

20.04.2019 10.00 Uhr

Speisensegnung

St. Bernhard

20.04.2019 22.00 Uhr

Feier der Osternachtanschl. Agapefeier im Gemeindesaal
Allerheiligen

22.04.2019 11.00 Uhr

Hl. Messe mit Chor anschl.**Peter Dürrenfeldt verabschiedet sich**
Allerheiligen

05.05.2019 09.30 Uhr

Feier der Erstkommunion

St. Bernhard

01.05.2019 08.30 Uhr

Hl. Messe - Josef der Arbeiter

St. Bernhard

30.05.2019 **Christi Himmelfahrt**09.30 Uhr Hl. Messe St. Bernhard
09.30 Uhr Hl. Messe Allerheiligen anschl.
ökum. Familientag mit Fahrradausflug
siehe S. 27

RÜCKBLICK - WEIHNACHTEN IN DER JUSTIZVOLLZUGSANSTALT (JVA)

Ein kleines bisschen Hoffnung für das nächste Jahr

Um das Fest der Heiligen Drei Könige herum werden wohl die meisten Weihnachtsbäume in den Häusern und Wohnungen abgeschmückt und diskret der BSR anvertraut. Das wird auch in der JVA Tegel so geschehen, aber erst nach den Weihnachtsfeierlichkeiten der orthodoxen Russen und Serben, die sich ja bekanntlich zumindest im Kirchenjahr noch am Julianischen Kalender des römischen Kaiserreiches orientieren.

Und doch kann es auch in diesem Jahr wieder so sein, dass manch ein Inhaftierter für sein Leben und für seine Zukunft in Freiheit etwas mehr Hoffnung geschöpft hat. Er war nicht vergessen! Viele Inhaftierte haben leider keine oder keine guten Beziehungen mehr zu den Eltern, Familien oder auch nur zu ihren Kindern. Da zählt jede Zuwendung, jeder Kontakt. Und dann hoffen sie doch, Weihnachten eine zusätzliche Tüte mit Kaffee, einem Kalender, Kugelschreiber, ein paar Süßigkeiten und eine Kerze zu bekommen. Die Kerze bringt dann die weihnachtliche Erinnerung an frühere und wohl auch leichtere Tage – wenigstens für ein paar Stunden - zurück.

Mit Ihren Spenden haben wir auch in diesem Jahr wieder manche Weihnachtsfeier in den Betrieben unterstützt. Darüber hinaus konnten wir mit Hilfe einer anderen Pfarrei auch 115 Tüten gefüllt mit Keksen im Gottesdienst am Heiligen Abend an die zahlreichen Gottesdienstbesucher verschenken.

Wir dürfen Ihnen einfach den Dank dieser teilweise harten Männer weitersagen. Denn auch sie haben mehr als nur eine Seite in ihrer Persönlichkeit. Auch sie sind Menschen. Da Gott Mensch geworden ist, ist er es auch für diese Mensch geworden. Ein sehr herzliches Dankeschön und Gott vergelt`s.

*Ihr Seelsorgeteam für die
kath. Gefängnisseelsorge
in Berlin – Tegel*

.....

Ein herzliches Dankeschön von den inhaftierten der JVA Tegel

Nach meinem traditionellen Aufruf zur Sammelaktion sind auch dieses Jahr wieder zahlreiche Spenden eingegangen. Herzlichen Dank dafür. Diese wurden Pfarrer Friedrichowicz übergeben und vor den Feiertagen im Rahmen einer Weihnachtsfeier verteilt.

Auch in diesem Jahr werde ich diese Tradition fortsetzen und zu gegebener Zeit zu Spenden aufrufen.

Nun wünsche ich allen, insbesondere den großzügigen Spendern, ein gesegnetes und gesundes Neues Jahr.

Jörg Koch

RÜCKBLICK AUF DIE ADVENTSFEIER VON Ü55 IN ST. BERNHARD

Es war wieder ein gemütliches vorweihnachtliches Beisammensein der Gemeindemitglieder von St. Bernhard und Allerheiligen in unserem Gemeindezentrum.

Bei Kaffee, Kuchen, netten Gesprächen, mit Gesang mit Klavierbegleitung und einer adventlichen Darbietung unserer Kitakinder verlebten wir einen geselligen Nachmittag.

Wenn Gemeindemitglieder aus unseren beiden Gemeindeteilen sich für eine Teilnahme an unserer Adventsfeier 2019 interessieren, achten Sie bitte auf den Termin in der Ausgabe des Pfarrbriefes September/Okttober/November.

Bis dahin wünschen wir Ihnen eine segensreiche Zeit.

E. Lang



DANKE, PETER DÜRRENFELDT

Nach dem Osterfest zieht sich Peter Dürrenfeldt von seinen Ehrenämtern in der Gemeinde zurück.

Die Liste seines ehrenamtlichen Einsatzes in den letzten 20 Jahren in der Gemeinde als Gottesdienstbeauftragter, Küster, Mitglied im Pfarrgemeinderat und Kirchenvorstand, als Präventionsbeauftragter, Mitglied des Vorbereitungskreises für die Familiengottesdienste, im Liturgieausschuss und in der Ministrantenausbildung ist lang und dieses Engagement erforderte viel Zeitaufwand.

Wenn es der Gemeinde auch schwer fällt, so müssen wir den Wunsch von Peter Dürrenfeldt respektieren, dass er sich mit dem Ende der Bestellung als Gottesdienstbeauftragter und dem Beginn eines neuen Lebensjahrzehnts mehr seiner Frau und der Familie widmen möchte.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön und „Vergelt's Gott“ an Peter für dieses langjährige Engagement, in erster Linie für Allerheiligen, aber auch für die ganze Gemeinde St. Bernhard. Vielen Dank auch an Frau Dürrenfeldt, die dies immer mitgetragen hat. Genießt die gemeinsame Zeit!

Am Ostermontag haben wir nach der Hl. Messe in Allerheiligen, bei einem Empfang im Gemeindesaal, noch persönlich die Gelegenheit Peter Dürrenfeldt zum Geburtstag zu gratulieren und für seinen Dienst in der Gemeinde zu danken.

Jörg Schmidt



ÖKUMENISCHER FAMILIENTAG IN BORSIGWALDE

An Christi Himmelfahrt (30. Mai 2019) heißt es nach der Hl. Messe in Allerheiligen und der Andacht in der Gnade-Christi-Kirche in Borsigwalde gegen 11.00 Uhr wieder: „Rauf auf's Fahrrad!“ Zunächst begeben sich die Radfahrer wieder auf eine Tour durch Reinnickendorf, die dann zum Abschluss wieder nach Borsigwalde führt. In Allerheiligen angekommen erwarten die Ausflügler schon Salate, Gegrilltes und erfrischende Getränke. Danach wird wieder gespielt (natürlich auch wieder das traditionelle Fußballspiel) und getratscht. Nach Kaffee und Kuchen beschließen wir den Familientag mit einer ökumenischen Andacht in der Kirche. Auch Mitglieder und Gäste aus den Gemeinden, die nicht Fahrrad fahren können, sind natürlich zum Familientag herzlich willkommen. Grillgut und Getränke werden zur Verfügung gestellt. Wir freuen uns aber über Salat- oder Kuchenspenden. Rechtzeitig Anfang Mai werden wir noch einmal mit Plakaten zum Familientag einladen.

VORANKÜNDIGUNG

Chorfahrt

Der Chor aus Allerheiligen macht am **08.06.2019** eine Chorfahrt in den Spreewald nach Fetschau.

Gäste sind willkommen.

Bitte beachten Sie wegen näheren Informationen und der Anmeldung die Ausgänge oder wenden Sie sich ans Pfarrbüro.

WORTGOTTESDIENSTE IN DEN SENIORENHEIMEN UNSERES PASTORALEN RAUMES

Casa Reha „Kienhorstpark“

jeden 1. Samstag / Monat 10.00 Uhr
Ollenhauer Str. 26, 13403 Berlin

Domicil Amendestr.

einzelne Besuche
Herbststr. 34, 13409 Berlin

Domicil Residenzstr.

jeden 2. Donnerstag / Monat 16.00 Uhr
Thaterstr. 18, 13407 Berlin

domino world Tegel

bitte Vermeldung beachten
Buddestr. 10, 13507 Berlin

Johanniter-Stift

jeden 4. Freitag / Monat 16.00 Uhr
Karolinenstr. 21, 13507 Berlin

Renafan ServiceLeben

jeden 1. Mittwoch / Monat 10.15 Uhr
Schlossstr. 6, 13507 Berlin

Vitanas Am Schäfersee

jeden 2. Donnerstag / Monat 15.00 Uhr
Stargardtstr. 14, 13407 Berlin

Vivantes Sommerstraße

jeden 2. Freitag / Monat 10.00 Uhr
Sommerstr. 25c, 13409 Berlin

Vivantes Teichstraße

bitte Vermeldung beachten
Teichstr. 44 13407 Berlin

.....

BESONDERE KOLLEKTEN

- | | | |
|----------|---------|--|
| 03.03.19 | Sonntag | Frühjahrskollekte: zur Förderung der Caritasarbeit |
| 17.03.19 | Sonntag | Kollekte für die katholischen Kindertagesstätten |
| 07.04.19 | Sonntag | MISEREOR Fastenopfer gegen Hunger und Krankheit in der Welt |
| 14.04.19 | Sonntag | Kollekte für das Heilige Land |
| 05.05.19 | Sonntag | "ProVita" - Kollekte für in Not und Ausweglosigkeit geratene werdende Mütter |

Alle übrigen Kollekten werden für die Gemeinden erbeten.

**„Wir bitten euch an Christi Statt:
Lasst Euch mit Gott versöhnen!“ (2 Kor 5,20)**

Beichtgelegenheiten in der Fastenzeit 2019

St. Marien	samstags	16.00 - 16.45 Uhr
St. Rita	samstags	17.30 - 18.15 Uhr
St. Bernhard	freitags	17.00 - 17.30 Uhr
Herz Jesu	sonntags	18.00 - 18.45 Uhr
St. Joseph	samstags	15.30 - 16.15 Uhr

BEICHTTAG in St. Marien

Samstag, 13.4.2019, 10.00 – 12.00 Uhr Pfr. Frank Felgner
Domkapitular Stefan Friedrichowicz
voraussichtlich auch in polnischer Sprache

Bußgottesdienste

St. Marien	Freitag, 05.04.2019 um 18.00 Uhr, anschl. Beichte / Pfr. Dr. Nzeh
St. Rita	Freitag, 12.04.2019 um 18.30 Uhr, anschl. Beichte / Pfr. Friedrichowicz
St. Bernhard	Freitag, 12.04.2019 um 18.00 Uhr, anschl. Beichte / Pfr. Felgner
Herz Jesu	Freitag, 05.04.2019 um 18.00 Uhr, anschl. Beichte / Pfr. Rößner

Ökumenischer Kreuzweg

St. Marien Freitag, 12.04.2019 um 18.00 Uhr mit evang. und freikirchlicher Gemeinde

Kreuzweg im KZ / NKWD-Lager Sachsenhausen

Sonntag, 07.04.2019 um 15.00 Uhr (ACHTUNG: Eine Woche früher als üblich)

Bußgang der Berliner Katholiken

Samstag, 30.03.2019, St. Clemens, Berlin-Kreuzberg

PALM- SONNTAG 14.04.2019	GRÜN- DONNERSTAG 18.04.2019	KARFREITAGS- LITURGIE 19.04.2019	OSTER- NACHT 20.04.2019	OSTER- SONNTAG 21.04.2019	
Herz Jesu					
09.30 Uhr 19.00 Uhr		18.00 Uhr Passionsandacht		10.30 Uhr	
St. Joseph					
	19.00 Uhr	15.00 Uhr		05.30 Uhr	
St. Marien Maternitas					
11.15 Uhr	20.00 Uhr	15.00 Uhr	21.00 Uhr	11.15 Uhr	
St. Bernhard					
09.30 Uhr		15.00 Uhr		09.30 Uhr	
Allerheiligen					
	19.00 Uhr		22.00 Uhr		
Christophorus-Kapelle / VIVANTES HUMBOLDT-KLINIKUM					
				10.00 Uhr Ökum. GD	
St. Marien					
09.30 Uhr mit Schola	18.00 Uhr mit Schola	15.00 Uhr mit Schola und Chor	21.00 Uhr mit Schola und Chor	09.30 Uhr	
St. Rita					
11.30 Uhr	19.00 Uhr anschl. Ölbergstunde	15.00 Uhr		05.30 Uhr, anschl. Osterfrühstück 11.30 Uhr	

	OSTER- MONTAG 22.04.2019	CHRISTI HIMMEL- FAHRT 30.05.2019
	19.00 Uhr	09.30 Uhr
	10.00 Uhr	18.00 Uhr
	11.15 Uhr Familien- messe	11.15 Uhr
	09.30 Uhr	09.30 Uhr
	11.00 Uhr mit Chor	09.30 Uhr
	09.30 Uhr	09.30 Uhr
	11.30 Uhr mit Frauenchor	10.00 Uhr



	St. Bernhard	Allerheiligen	Christophorus- Kapelle / Vivantes Humboldt-Klinikum	St. Marien
Montag				
Dienstag		15.00 Uhr		
Mittwoch	08.30 Uhr			09.00 Uhr
Donnerstag		08.30 Uhr		
Freitag	18.00 Uhr			18.00 Uhr
Samstag			18.00 Uhr	17.00 Uhr
Sonntag	09.30 Uhr	11.00 Uhr		09.30 Uhr

--- Da sich kurzfristig Änderungen ergeben können, bitten wir

Familiengottesdienste sind in der Regel

1. Sonntag im Monat 09.30 Uhr St. Marien und 11.15 Uhr St. Marien Maternitas
2. Sonntag im Monat 11.30 Uhr St. Rita
3. Sonntag im Monat 09.30 Uhr Herz Jesu
4. Sonntag im Monat 09.30 bzw. 11.00 Uhr St. Bernhard bzw. Allerheiligen

Kinderkirche

3. Sonntag im Monat 09.30 Uhr St. Marien

regelmäßige Rosenkranzgebete

- montags 09.30 Uhr Herz Jesu
 dienstags 14.30 Uhr Allerheiligen (außer in der Fastenzeit)
 mittwochs 09.15 Uhr St. Marien Maternitas
 mittwochs 14.30 Uhr St. Joseph
 1. und 3. Mittwoch im Monat 08.00 Uhr St. Bernhard
 freitags 17.25 Uhr St. Marien
 samstags 10.30 Uhr Herz Jesu

Herz Jesu	St. Joseph	St. Marien Maternitas	St. Rita	
09.00 Uhr				Montag
	09.00 Uhr		08.00 Uhr	Dienstag
	15.00 Uhr (Wortgottesdienst)	09.45 Uhr	15.00 Uhr	Mittwoch
09.00 Uhr			08.00 Uhr	Donnerstag
18.00 Uhr			18.30 Uhr	Freitag
	16.30 Uhr		18.30 Uhr	Samstag
09.30 Uhr 19.00 Uhr		11.15 Uhr	11.30 Uhr	Sonntag

Sie, immer auch die aktuellen Vermeldungen zu beachten. ----

regelm. Beichtgelegenheiten

sonntags	18.30 Uhr	Herz Jesu	samstags	16.30 Uhr	St. Marien
samstags	16.00 Uhr	St. Joseph	samstags	18.00 Uhr	St. Rita
freitags	17.00 Uhr	St. Bernhard			

Kreuzwegandachten in der Fastenzeit

dienstags	14.30 Uhr	Allerheiligen
dienstags	18.30 Uhr	St. Rita
mittwochs	09.15 Uhr	St. Marien Mat.
mittwochs	18.00 Uhr	Herz Jesu
donnerstags	18.00 Uhr	St. Joseph
freitags	17.30 Uhr	St. Bernhard
freitags	18.00 Uhr	St. Marien

Maiandachten

dienstags	14.30 Uhr	Allerheiligen
dienstags	18.30 Uhr	St. Rita
mittwochs	09.15 Uhr	St. Marien Mat.
mittwochs	18.00 Uhr	Herz Jesu
mittwochs	18.00 Uhr	St. Joseph
donnerstags	18.00 Uhr	St. Bernhard
freitags	17.15 Uhr	St. Marien

Gottesdienst in der Allerheiligenkapelle auf dem St. Hedwig-Friedhof, Ollenhauerstraße
jeden letzten Montag / Monat, 10.00 Uhr

ADRESSEN

Kath. Kirchengemeinde St. Rita

Pfarrbüro und Kirche

General-Woyna-Str. 55, 13403 Berlin
Tel. 417 49 100 | Fax 417 49 10 23
E-Mail: pfarrbuero@sankt-rita-berlin.de
www.sankt-rita-berlin.de

Pfarrsekretärinnen

Peggy Goede (hauptamtl.)
Gisela Mayer (ehrenamtl.)

Öffnungszeiten

mittwochs	15.00 - 18.00 Uhr
donnerstags	09.00 - 12.00 Uhr
freitags	11.00 - 12.00 Uhr

Bankverbindung Gemeinde

Pax Bank eG Berlin
IBAN: DE13 3706 0193 6000 3410 27

Pfarrgemeinderatsvorsitzende

Andrea Rösch, Tel. 033056 / 806 87

Stellv. Kirchenvorstandsvorsitzender

Andreas Bronder

Ansprechpartner Kinder- / Jugendschutz

Jessica Wittig und Marius Ortenburger
E-Mail: Kidskoopsued@gmail.com

GRUPPEN UND KREISE

Ministranten und Jugendarbeit

Tommy Pham
E-Mail: pham.tommy.is@gmail.com

Teenietreffen und

Religiöse Kindernachmittage (RKN)

Jessica Wittig, Mobil 0177 412 6225
E-Mail: rkn@mail.de

JVA-Café

2. und 4. Donnerstag / Monat 17.00 Uhr

CaféTeeRita

mittwochs nach der Hl. Messe

Kolpingfamilie

dienstags 14-tägig 16.00 / 19.00 Uhr
Willibald Röhrbein, Mobil: 0177 490 1993

Frauenkreis I

jeden 2. Montag / Monat 17.00 Uhr

Frauenkreis II

jeden 3. Dienstag / Monat 17.00 Uhr

Kindertagesstätte

General-Woyna-Str. 54, 13403 Berlin
Leitung: Brigitte Puchert, Tel. 417 08 130
E-Mail: kita-st-rita@gmx.de

KIRCHENMUSIK

Organist und Ansprechpartner für die Gemeindeband Rita(r)dando

Klaus von Poblitzki, Tel. 03303 / 5891 607
E-Mail: papst.klaus@gmx.de

Frauenchor

Proben montags 19.30 Uhr
Leitung: Agnes Hille
E-Mail: agnes@diehilles.de

Choralschola

Proben nach Absprache
Ansgar Mayer

Verein zur Förderung der Kirchenmusik in der Gemeinde St.Rita e.V.

Ansprechpartnerin:
Margit Schlottmann, Tel. 411 28 19
Bankverbindung: Deutsche Skatbank
IBAN: DE24 8306 5408 0004 0018 34



Es gingen heim in die Ewigkeit

Helmut Werner
Irmgard Kurda
Elisabeth Hagenstedt

Paul Pajewski
Christel Schmidt
Edeltraut Schich

Wir gratulieren zum Geburtstag

März

04.03. Renate Hanstein, 75 Jahre
05.03. Herbert Hermann, 85 Jahre
06.03. Helga Bernau, 90 Jahre
06.03. Hannelore Grunwald, 80 Jahre
07.03. Jürgen Scholich, 70 Jahre
11.03. Jadwiga Wolska, 75 Jahre
15.03. Danuta Skierka, 70 Jahre
27.03. Piotr Roznowicz, 70 Jahre

April

01.04. Heidemarie Heidelberg, 75 Jahre
04.04. Pater Helmut, 75 Jahre
08.04. Hildegard Kieseheier, 75 Jahre
08.04. Renata Lamczyk, 75 Jahre
10.04. Krystyna Klimek, 70 Jahre
11.04. Christa Ehlert, 80 Jahre

18.04. Wilfried Schmitz, 75 Jahre
23.04. Miroslaw Kaplan, 70 Jahre
28.04. Barbara Zawadzinska-Gonc, 70 Jahre

Mai

01.05. Gregor Roguszka, 80 Jahre
02.05. Peter Stepanek, 70 Jahre
04.05. Ursula Kempcke, 90 Jahre
07.05. Monika Strese, 75 Jahre
10.05. Ingrid Meister, 80 Jahre
15.05. Wolfgang Hoppe, 70 Jahre
18.05. Alois Schyschka, 70 Jahre
21.05. Hedwig Goretzki, 80 Jahre
21.05. Jadwiga Gunsch, 75 Jahre
23.05. Ludwig Senski, 80 Jahre

Wenn Sie nicht wünschen, dass Ihr Name hier genannt wird, dann wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro (417 49 100). Selbstverständlich respektieren wir Ihren Wunsch.

SENIONENTREFF



und CaféTeeRita

Jeden Mittwoch treffen sich die Senioren im Anschluss an die Hl. Messe um 15.00 Uhr zum gemeinsamen Kaffeetrinken im Augustinusraum. Am zweiten Mittwoch im Monat - dem Seniorentreff - gibt es dazu ein besonderes Programm. Herzliche Einladung an alle älteren Gemeindemitglieder!

Die Termine der nächsten Monate sind:

13.03.2019 Impulse zur Fastenzeit
10.04.2019 „Es tönen die Lieder, der Frühling kehrt wieder“
08.05.2019 Seniorensicherheit - die Polizei berät

Auf gemütliche gemeinsame Stunden freuen sich
Margit Schlottmann, Gisela Mayer und Renate Welter.

TERMINE

Laudes

jeden 1. Samstag / Monat
in der Kapelle, anschl.
Frühstück im Augustinusraum

Kreuzwegandachten in der Fastenzeit
dienstags, 18.30 Uhr in der Kirche

Maiandachten

dienstags, 18.30 Uhr in der Kapelle

Freitag, 01.03.2019 18.00 Uhr

Ökumen. Gottesdienst zum Weltgebetstag

Albert-Schweitzer-Kirche
Auguste-Viktoria-Allee 51

Mittwoch, 06.03.2019 18.30 Uhr

Firmmodul

Samstag, 09.03.2019 10.00 Uhr

Beichtvorbereitung
der Erstkommunionkinder

Samstag, 16.03.2019 15.00 Uhr

Erstbeichte der Erstkommunionkinder

Sonntag, 07.04.2019 12.30 Uhr

RKN – Religiöser Kindernachmittag

Freitag, 12.04.2019 18.30 Uhr

Bußgottesdienst

Sonntag, 21.04.2019 05.30 Uhr

Auferstehungsmesse
anschl. **Osterfrühstück** im Pfarrsaal

Sonntag, 05.05.2019 11.30 Uhr

Hl. Messe, anschl. **Kuchenverkauf**
zugunsten des Fördervereins für Musik

Samstag, 18.05.2019 18.30 Uhr
Choralamt mit der Choralschola

Samstag, 25.05.2019 18.30 Uhr
Ritafest mit Frauenchor
anschl. Feier im Pfarrsaal

Sonntag, 26.05.2019 11.30 Uhr
Erstkommunionfeier
mit der Band Rita(r)dando

Pfingstmontag, 10.06.2019 11.00 Uhr
Ökumen. Gottesdienst

Sonntag, 16.6.2019 10.00 Uhr
Dankgottesdienst der Erstkommunion-
kinder und **Gemeindefest**

氣
功

QIGONG -KURS

Frau Luba Miesch,
Mobil 0170 186 5457

lädt herzlich ein:

samstags um 15.30 Uhr

im Augustinusraum von St. Rita

KOLPING

Programm der Kolpingfamilie

März

Di 05.03.2019 19.00 Uhr
Wir feiern Fasching,
Kostümierung erwünscht

Di 19.03.2019 19.00 Uhr
Ordentl. Mitgliederversammlung

April

Di. 02.04.2019 18.30 Uhr
Kreuzwegandacht, gestaltet von unserer
Kolpingfamilie, anschl. Gespräch im Kol-
pingraum

Sa. 06.04.2019 17.00 Uhr
Bußgang der Berliner Katholiken von
St. Clemens zur Johannes Basilika

Vom 15.04. bis 20.04.2019 (Karwoche)
keine Zusammenkunft

Mo. 22.04.2019 08.30 Uhr (Ostermontag)
Treffen vor C&A zum Emmausgang nach
Herz-Jesu in Tegel, Hl. Messe um
09.30 Uhr, anschl. Frühstück im Pfarrsaal

Di. 23.04.2019 19.00 Uhr
Unser traditionelles Osterwässerle im Kol-
pingraum mit Liedern und Geschichten
rund um Ostern

Mai

Di. 07.05.2019 18.30 Uhr
Maiandacht, gestaltet von der Kolpingfa-
milie, anschl. Gespräch im Kolpingraum

Di. 21.05.2019 18.30 Uhr
Maibowle, mit Liedern und Geschichten
im Augustinusraum: Stiftungsfest der
Kolpingfamilie (63 Jahre)
Ehrungen für langjährige Mitglieder:
65 Jahre Treue: Alfons Baer
25 Jahre Treue : Kornelia Ben Messaoud
und Werner Porwol

Vorausschau:

Sa. 15.06.2019
3. Kolpingtag der Region Ost in Hettstedt

STRICKEN FÜR ALLE die Lust auf Wolle haben

jeden Mittwoch von 15.00 bis 18.00 Uhr
im Kolpingraum - ein Nachbarschaftsprojekt
gefördert vom Quartiersmanagement



EINLADUNG ZUM GEMEINDEFEST

Sonntag, 16. Juni 2019, 10.00 Uhr

Nach dem Gottesdienst grillen im Pfarrgarten,
Spiellestände für die Kinder, Kaffee und Kuchen, ...



AUGUSTINISCHE SPIRITUALITÄT UND GEMEINDE

„Bleibende Prägung“: Vor 90 Jahren entstand die Augustiner-Gemeinde St. Rita.

„Wir gehen zur Kura...“, hört man manchmal noch ältere Gemeindeglieder sagen, wenn sie zum Gottesdienst oder zu einer Gemeindeveranstaltung nach St. Rita gehen. Insider wissen, was gemeint ist. Angefangen hat die Geschichte von St. Rita als „Kuratie“, die 1929 zur Entlastung der großen Pfarrei St. Marien gegründet wurde. Die Seelsorge übernahmen Augustiner-Patres, die der schnell wachsenden Gemeinde ihre Prägung gaben.

Als „Pfarrkirche“ diente über viele Jahre die Allerheiligen-Kapelle des St. Hedwigs-Friedhofs. Erst 1952 wurde die St. Rita-Kirche konsekriert, der erste Kirchenneubau in Berlin nach dem Krieg. Schon 1935 war der Klosterbau errichtet worden, in dem bis heute zwei Augustiner-Patres nach den Regeln des Hl. Augustinus leben, auch wenn der Orden schon 2012 die Leitung der Pfarrei aus personellen Gründen abgeben musste.

Bis heute ist es der Gemeinde wichtig, die Prägung als „Augustinerpfarre“ und die augustinerische Spiritualität lebendig zu halten. Aber was ist damit eigentlich gemeint? Prägung, auch im spirituellen Sinne, geschieht durch Personen, die das jeweilige Ideal bzw. ihre Berufung authentisch leben und dadurch Begeisterung wecken. Und das ist den Augustiner-Patres, die über viele Jahrzehnte Seelsorger in St. Rita waren, offensichtlich gelungen. Schließlich ist aus dieser Pfarrei eine ganze Reihe von Geistlichen und kirchlichen Berufungen hervorgegangen. Und bis heute werden

das Patronatsfest und der Gedenktag des Hl. Augustinus in St. Rita feierlich begangen. Aber sicherlich wäre es zu wenig, sich nur wehmütig an die guten alten Zeiten zu erinnern, in denen es mehrere Patres und Brüder gab, die für ihre Gemeinde immer da waren, und heute ab und zu einen feierlichen Gottesdienst mit Texten und Gedanken des Hl. Augustinus zu begehen.

„Augustinische Spiritualität“ mit wenigen Worten zu beschreiben, ist schier unmöglich. Schon wegen der theologischen Tiefe und Bedeutung des großen Kirchenlehrers Augustinus von Hippo (354-430). Hier lassen sich nur einige wenige, eher persönliche Aspekte aufzeigen. Beeindruckt hat uns immer die Offenheit und Freiheit der Augustiner. Vielleicht liegt es an dem berühmten Augustinus-Wort „Liebe und tue, was du willst“: Auf die Gottes- und Nächstenliebe kommt es an, alles andere ist zweitrangig. Nicht die Befolgung von Gesetzen und Vorschriften macht glücklich, sondern die tätige Gottes- und Nächstenliebe.

Damit ist kein munteres Übertreten von Regeln gemeint, aber die Prioritäten sind anders gesetzt. Das spiegelte sich übrigens schon im Kirchenbau von 1952 wider: Schon lange vor dem Konzil wurde der Altar so gesetzt, dass der Priester zum Kirchenvolk hin zelebrierte. Diese Zuwendung, die dadurch zum Ausdruck kommende Gemeinschaft und die Überwindung eines überholten Klerikalismus zeichneten die Augustiner schon früh aus und machten eine aufrichtige Ökumene möglich. Offenheit, die ein einengendes Kreisen um den eigenen Kirchturm verhindert, regt auch die internationale Missions-

arbeit der Augustiner an, die sich auch heute noch mit überzeugenden Projekten besonders in Afrika engagieren. Kirche ist mehr als nur die eigene Pfarrei. Das Wissen, zu einer weltweiten Gemeinschaft der Gläubigen zu gehören, bewahrt vor nationalen oder lokalen Egoismen und fordert zu Solidarität heraus. Auch gegenwärtig werden die Gottesdienste in St. Rita von vielen Menschen besucht, die aus anderen Ländern und Kulturen nach Berlin gekommen sind und hier eine neue geistliche Heimat finden können.

An der Außenwand des Augustinerklosters befindet sich das Wappen des Ordens und das lateinische Wort „tolle – lege“ („Nimm und lies“). Man kann das vielleicht so verstehen: „Entdecke das Evangelium, entdecke den Glauben“! Es sind nicht „kirchliche Belehrungen“, es ist die Kraft des Wortes Gottes selbst, die frei und glücklich macht. „Augustinische Spiritualität“ fordert dazu auf, die Botschaft Jesu ernst zu nehmen und in einer einladenden und frei machenden Gemeinschaft zu leben. Eigentlich ist das gar nichts Besonderes, sondern der

Auftrag an alle Christen. Und doch immer wieder eine Herausforderung.



In diesem Jahr feiern wir das Fest der Hl. Rita am 25. Mai, den Gedenktag des Hl. Augustinus am 31. August und schließlich „90 Jahre Augustiner in Berlin“ am 3. November mit Gottesdiensten und anschließenden Begegnungen im Pfarrsaal. Dazu sind alle eingeladen – besonders herzlich die Gemeindemitglieder in unserem entstehenden Pastoralen Raum!

Andrea und Matthias Rösch

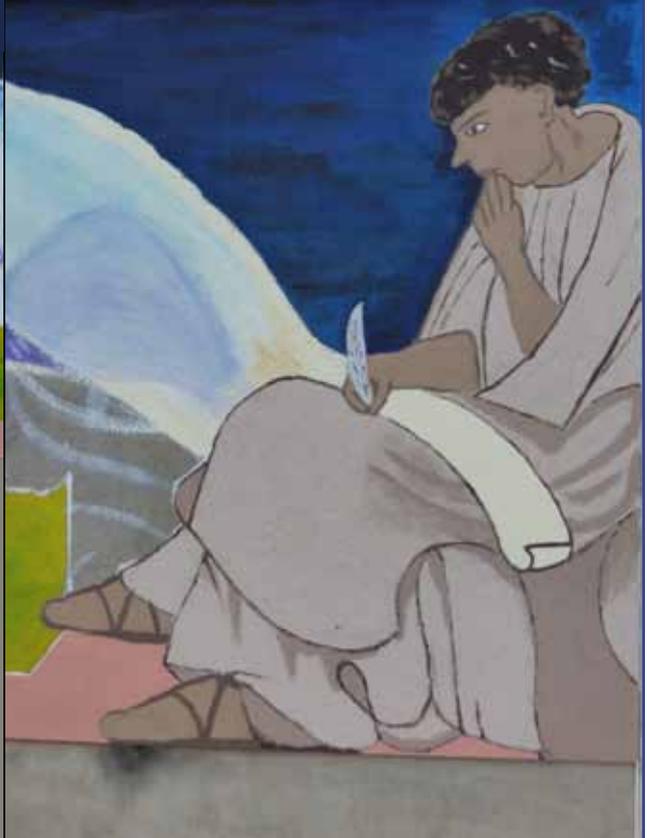
AUGUSTINISCHE SPIRITUALITÄT

Ritafest - Samstag, 25.05.2019, 18.30 Uhr

Augustinusfest - Samstag, 31.08.2019, 18.30 Uhr

90 Jahre Augustiner in Berlin - Sonntag, 03.11.2019, 11.30 Uhr

IN ST. RITA



Kath. Kirchengemeinde
St. Rita
Berlin-Reinickendorf
General-Woyna-Str. 55
13403 Berlin
U6 Scharnweberstraße

BLUE LADIES - FRAUENCHOR ST. RITA

Chorleitung:

Agnes Katharina Hille, agnes@diehilles.de

Proben:

montags, 19.30 Uhr, Pfarrsaal St. Rita

zu hören:

Mo 22.04.2019 11.30 Uhr Ostermontag

Michael Haydn Missa Brevis
im Gottesdienst

Sa 25.05.2019 18.30 Uhr

Mitgestaltung des Gottesdienstes
zum Ritafest



AUS DER KITA

Abschied von Maria Pia Barba

Abschied ist oft mit einem lachenden und einem weinenden Auge verbunden.

Unsere treue Seele Maria Pia Barba verlässt uns, um in die wohlverdiente Rente zu gehen.

Viele Jahre war sie in der Gemeinde und der Kita beschäftigt und hat mit ihrem ita-

lienischen Naturell für Stimmung gesorgt. Für die vielen treuen Jahre sei ihr herzlich gedankt, verbunden mit allen guten Wünschen für die Zukunft! Bleib gesund und fröhlich!

CIAO BELLA!!!



ADRESSEN

Kath. Kirchengemeinde St. Marien

Pfarrbüro und Kirche

Klemkestr. 5, 13409 Berlin
 Tel. 495 90 43 | Fax 495 30 64
 st.marien.berlin-reinickendorf@t-online.de
 www.stmarien-berlin-reinickendorf.de

Pfarrsekretärin

Peggy Goede

Öffnungszeiten:

dienstags: 14.00 – 16.00 Uhr
 mittwochs: 09.00 – 12.00 Uhr
 freitags: 14.00 – 16.00 Uhr

Bankverbindung Gemeinde

Commerzbank AG Berlin
 IBAN: DE11 1004 0000 0535 4014 00

Stellv. Kirchenvorstands-Vorsitzender

Wilfried Peter, Tel. 456 31 75

Pfarrgemeinderats – Vorsitzende(r)

N.N.

Diözesankirchenmusiker

Martin Rathmann
 Tel.: 0176 649 179 44
 E-Mail: regionnord@t-online.de
 martin.rathmann@erzbistumberlin.de

Kindergarten St. Marien

Leitung: Lydia Palitza
 Klemkestr. 3, 13409 Berlin
 Tel.: 495 60 95 | Fax: 495 60 96
 kita-st.marien-reinickendorf@t-online.de
 www.kita-stmarien-reinickendorf.de

Sozialstation

Residenzstr. 90 (Wedding)
 Tel. 666 33 12 92/ 94

Förderverein

St. Marien Berlin-Reinickendorf e.V.

Kontakt:
 Peter Sonntag, Tel. 496 53 90
 verein.samare@t-online.de
 IBAN: DE75370601936001769012

Ansprechpartner Kinder- / Jugendschutz

Frank Sorrer
 E-Mail: Kidskoopsued@gmail.com

GRUPPEN UND KREISE

Chor und Männerschola von St. Marien

Proben:
 donnerstags 19.45 Uhr im Pfarrsaal
 Neue Mitglieder (ab dem 16. Lebensjahr)
 sind herzlich willkommen.
 Leitung:
 Martin Rathmann, Mobil 0176 649 179 44
 E-Mail: regionnord@t-online.de

Kinderchor (Vorschule bis 3. Klasse)
 donnerstags 16.00 – 16.30 Uhr im Pfarrsaal
 Leitung: Martin Rathmann (siehe oben)

Jugendchor (ab 4. Klasse)
 donnerstags 17.00 – 17.45 Uhr im Pfarrsaal
 Leitung: Martin Rathmann (siehe oben)

Singgemeinschaft

mittwochs 14-tägig 09.45 – 10.45 Uhr
(13.03., 27.03., 10.04., 22.05.)

im Pfarrsaal

Leitung: Martin Rathmann (siehe oben)

Musikalische Frühererziehung

dienstags 15.00 - 15.45 Uhr

und 16.00 - 16.45 Uhr

im Jugendheim

Stefanie Englisch, Tel. 498 700 25

Kolpingfamilie

2. und 4. Dienstag / Monat 19.30 Uhr

im Pfarrsaal

siehe Seite 45

Offener Elternkreis

letzter Freitag / Monat um 20.00 Uhr

im Jugendheim

Georg Ernsting, Tel. 498 741 80

Offener Spielekreis

(Brett-, Würfel- und Kartenspiele)

jeden 3. Montag / Monat 18.00 Uhr

im Jugendheim

Montagsstammtisch

Familie Hübner, Tel. 498 93 660

Familie Kurzke, Tel. 496 93 99

Frauenkreis

Marion Nathan, Tel. 4916327

Volleyball

montags 20.00 Uhr

Jean-Krämer-Oberschule

Alt-Wittenau 8, 13437 Berlin

Fußball

dienstags 18.30 - 20.00 Uhr

Christoph-Kolumbus Grundschule

Büchsenweg 23A , 13409 Berlin

Gymnastik ab 60

dienstags 10.00 - 11.00 Uhr

im Pfarrsaal

Seniorenfrühstück

1. Mittwoch / Monat nach der

09.00 Uhr-Messe im Jugendheim mit

anschließendem Programm

Domkapitular Pfr. Stefan Friedrichowicz

KIDS - CLUB ST. MARIEN

Zielgruppe: Kinder ab der 5. Klasse (nach der Erstkommunion)

Inhalte: gemeinsam Freizeit verbringen, Hausaufgaben machen, Musik hören, Kicker und Tischtennis spielen, kochen, backen ... alles nach euren Wünschen

Termine: in der Schulzeit 2. und 4. Donnerstag im Monat von 17.45 - 18.45 Uhr
(14.03., 28.03., 11.04., 09.05., 23.05.)

Treffpunkt: im Jugendheim von St. Marien

Ansprechpartner: Hannah Dolling, Mobil 0176 390 181 99 und

Martin Rathmann, Mobil 0176 649 179 44

Es gingen heim in die Ewigkeit



Marie Puppe
Irene Trivonoff
Hildegard Hommann

Felix Matysik
Ursula Mystelski
Hannelore Borucki

Wir gratulieren zum Geburtstag

März

06.03. Gertrud Ruutz, 85 Jahre
07.03. Marianne Gerbsch, 80 Jahre
08.03. Anna Schymura, 75 Jahre
10.03. Gertrud Müller, 85 Jahre
14.03. Hildegard Philipp, 85 Jahre
15.03. Jutta Sobotta, 85 Jahre
16.03. Angelika Albrecht, 70 Jahre
16.03. Regina Radtke, 80 Jahre
18.03. Maria Paprotny, 70 Jahre
20.03. Reinhold Kocur, 70 Jahre
20.03. Hedwig Tietz, 95 Jahre
23.03. Johannes Asselborn, 80 Jahre
24.03. Brigitte Hanisch, 75 Jahre
27.03. Sergio Da Ros, 75 Jahre
31.03. Rosemarie Schmidtchen 80 Jahre

April

06.04. Peter Kühn, 75 Jahre
07.04. Rose-Marie von Wedel, 75
08.04. Helmut Gebel, 75 Jahre
12.04. Liesbeth Mroczkowski, 80 Jahre

14.04. Constanze Zelies, 75 Jahre
15.04. Manfred Thimm, 85 Jahre
16.04. Marianne Mixdorf, 80 Jahre
19.04. Izabela Siegel, 75 Jahre
21.04. Halina Gawin, 75 Jahre
23.04. Rosa Mazur, 75 Jahre
27.04. Heinz Friske, 85 Jahre

Mai

01.05. Margot Mende, 90 Jahre
02.05. Ursula Franke, 80 Jahre
02.05. Marianne Schiller, 75 Jahre
05.05. Ryszard Starkiewicz, 70 Jahre
09.05. Dragica Hunjak, 70 Jahre
10.05. Renate Welke, 90 Jahre
11.05. Christiane Wosiek, 85 Jahre
15.05. Jan Palasz, 75 Jahre
16.05. Wilhelm Bales, 70 Jahre
25.05. Etiennette Geisler, 85 Jahre
30.05. Klara Walther, 75 Jahre

Wenn Sie nicht wünschen, dass Ihr Name hier genannt wird, dann wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro (495 90 43). Selbstverständlich respektieren wir Ihren Wunsch.

TERMINE

in der Fastenzeit

Kreuzweg und Hl. Messe

freitags um 18.00 Uhr

Freitag, 01.03.2019 18.00 Uhr

Ökumen. Gottesdienst zum **Weltgebets-
tag**, Evangeliumskirche am Hausotterplatz

Sonntag, 03.03.2019 09.30 Uhr

Hl. Messe mit Jugendchor und Chor,
anschl. **Frühshoppen**, gestaltet vom
Förderverein

Freitag, 22.03.2019 18.00 Uhr

Jugendkreuzweg

Sonntag, 24.03.2019 16.00 Uhr

Orgelkonzert mit Domorganist Thomas
Sauer (s. Plakat Seite 47)

Freitag, 05.04.2019 18.00 Uhr

Bußgottesdienst

Sonntag, 07.04.2019 09.30 Uhr

Hl. Messe, anschl. **Frühshoppen**

Freitag, 12.04.2019 18.00 Uhr

Ökumenischer Kreuzweg**Maiandachten**

freitags um 17.15 Uhr

Sonntag, 05.05.2019 09.30 Uhr

Hl. Messe, anschl. **Frühshoppen** gestaltet
vom Impulse Team

Sonntag, 12.05.2019 15.30 Uhr

Musizernachmittag (s. Plakat Seite 48)

Samstag, 18.05.2019 08.00 Uhr

Gemeindebusfahrt (s. Plakat Seite 51)

Sonntag, 19.05.2019 09.30 Uhr

Erstkommunionfeier

Samstag, 25.05.2019 18.00 Uhr

Hl. Firmung mit Erzbischof Dr. Heiner Koch
(Die Hl. Messe um 17.00 Uhr fällt aus!)

**Programm der Kolpingfamilie**

alle zwei Wochen dienstags

März

12.03.2019 19.00 Uhr

Jahreshauptversammlung mit Wahlen

26.03.2019 19.00 Uhr

ABELARDUS – Der Streit um abstrakte
Begriffe im Mittelalter, mit Sven Naumann

April

09.04.2019 19.00 Uhr

Osterquiz mit Osterwasser, KS Gabi

Mai

14.05.2019 18.45 Uhr

gemeinsame Abfahrt von der Pfarrkirche
Wir besuchen die KF St. Georg / Pankow
Jaques Offenbach

28.05.2019 18.00 Uhr

Traditioneller Maispaziergang mit anschl.
Einkehr, KS Christiane

MUSIK IN ST. MARIEN:

- 03.03.2019 09:30 Uhr singen in der **Familienmesse** der Jugendchor und der Chor
 24.03.2019 16:00 Uhr **Orgelkonzert** mit Domorganist Thomas Sauer*
 14.04.2019 09:30 Uhr Palmsonntag singt die Schola
 18.04.2019 18:00 Uhr Gründonnerstag singt die Schola
 19.04.2019 05:00 Uhr Karfreitag singen Chor und Schola
 20.04.2019 21:00 Uhr Osternacht singen Chor und Schola
 12.05.2019 15:30 Uhr **Musizernachmittag** mit Vorstellung der neuen CD (siehe S. 50)

WECHSEL VON DER REGION ZUR DIÖZESE ...

Seit dem 1.1.2019 gibt es erstmalig in der Geschichte des Erzbistums Berlin einen „Diözesankirchenmusiker“. Ich wurde durch den Generalvikar Pater Manfred Kollig von meinen Aufgaben in der Region Nord des Erzbistums zum Jahreswechsel entpflichtet und zugleich zum Diözesankirchenmusiker beauftragt. Diese Arbeit dient der Förderung des kirchenmusikalischen Lebens im Erzbistum.

Konkret heißt das:

- im Erzbistum: Organisation und Leitung von Fortbildungen für Chorleiter*innen und Organist*innen (Werkwochenende,

Studientage), Mitarbeit bei verschiedenen Projekten und Kommissionen (z.B. RKW, „Sendung konkret“, Ökumene, Kommission für Kirchenmusik)
 - bundesweit: Vertreter des Erzbistums beim Allgemeinen Cäcilienverband für Deutschland; Mitwirkung bei Katholikentagen und Kirchentagen

Mein Dienstsitz und damit auch meine Tätigkeit in der Pfarrei St. Marien bleiben davon unberührt.

Martin Rathmann

SINGGEMEINSCHAFT ST. MARIEN

Zielgruppe: Frauen und Männer aller Altersgruppen

Inhalte: niederschwelliges Angebot für musikalisch/ liturgische Schwerpunkte; Singen, Beten, Gemeinschaft erleben

Termine: 14-tägig mittwochs um 09.45 Uhr, im Anschluss an die Hl. Messe um 09.00 Uhr (13.03., 27.03., 10.04., 22.05.)

Treffpunkt: im Pfarrsaal neben der Kirche

Leiter und Ansprechpartner: Martin Rathmann, Mobil 0176 649 179 44



ORGELKONZERT



Es erklingen Werke u.a. von
M. Reger, C. Franck
und A. Guilmant

Orgel: Thomas Sauer
Domorganist
an der St. Hedwigs-Kathedrale, Berlin

Eintritt frei!



Sonntag, 24. März 2019
um 16:00 Uhr

Vor dem Konzert öffnet um 15 Uhr im Pfarrsaal das Café Vivace.

Katholische Kirche St. Marien

Klemkestraße 7 13409 Berlin
Bus 122 Kolpingplatz; U8 Residenzstraße
S1 Wilhelmsruh; S 25 Alt-Reinickendorf



**Liebe Kinder, liebe Eltern, liebe Großeltern, Geschwister, Freunde, Verwandte,
Bekannte, Nachbarn, Gäste ...**

am Sonntag, dem 12.05.2019 um 15.30 Uhr lade ich wieder zu einem

MUSIZIERNACHMITTAG

in den Pfarrsaal von St. Marien, Klemkestr. 5/7, 13409 Berlin ein.

Alle Kinder und Jugendlichen, alle Erwachsenen – Groß und Klein –, die ein Instrument spielen, sind dazu eingeladen, vor einem großen Publikum ihr Können zu zeigen. Dabei ist es vollkommen unwichtig, ob sie 3 x Unterricht hatten oder schon 10 Jahre. Alle dürfen auf die Bühne!

Wenn ihr bzw. Sie jemanden kennen, der oder die ein Instrument spielt, informieren Sie diese bitte. Diejenigen, die sich trauen, melden sich dann bitte bei mir, so dass ein Programm zusammengestellt werden kann. Vielen Dank schon im Voraus für Ihre Unterstützung. Übrigens ist es keine Bedingung, dass die Künstler*innen zu unserer Gemeinde gehören.



An diesem Nachmittag stellen wir auch die neue CD – RKW 2019 – mit unserem Kinderchor, Jugendchor und den Jungen Frauenstimmen vor.



**Herzliche Einladung an alle zum Zuhören, Applaudieren,
Mitsingen und anschließenden Fachsimpeln.
Der Nachmittag „klingt“ bei Grillwurst und Getränken aus ...**

Sie erreichen mich über das Pfarrbüro oder:

Mobil: 0176 649 179 44

E-Mail: Martin.Rathmann@erzbistumberlin.de

In Erwartung vieler Anmeldungen und Zuhörer grüße ich ganz herzlich!



Martin Rathmann



100. KIRCHWEIHFEST

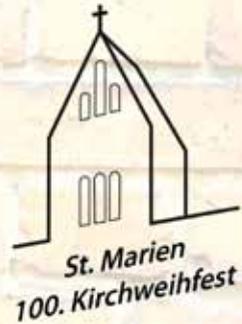
St. Marien, Berlin-Reinickendorf

27. Oktober 2019

10:00 Uhr Festgottesdienst

Ausstellungen Führungen Statements Buffet Café Begegnungen

15:00 Uhr Konzert



Mit Gott dankbar in die Zukunft blicken
Als spirituelle Vorbereitung auf das 100. Kirchweihfest finden in der Festwoche ab dem **21.10.2019** täglich Anbetungen vor dem ausgesetzten Allerheiligsten statt.

Skatturnier – oder: Jeder Groschen zählt
Pfarrer Bruno Scheidweiler spielte gerne Skat. Der Erlös diente u.a. der Mitfinanzierung des Kirchbaus. Wir laden zu einem Skatturnier am **25.10.2019** ein.

Gemeindebusfahrt – Pfr. Panske als Bauherr
Der erste Pfarrer unserer Gemeinde veranlasste den Bau von drei Kirchen im Land Brandenburg. Wir folgen seiner Spur bei einem Ausflug am Samstag, dem **18.05.2019**.

Neuzelle – die letzte Ruhestätte von Pfr. Panske
Zu einem Ausflug nach Neuzelle lädt der Geschichtskreis am **07.09.2019** ein. Es wird u.a. der Friedhof mit dem Grab von Pfarrer Panske besucht.

Pappe, Ton und Farbe – Kinder basteln
Ab **März**, immer wenn Frühschoppen ist, sind alle Kinder eingeladen, eine Kirche zu bauen und einzurichten. Fast so, wie vor 100 Jahren...

Groß und Klein – viele Hände, buntes Leben
Ein großes Tuch wird bedruckt mit vielen bunten Händen. Es verdeutlicht, dass alle Generationen auch heute eingeladen sind, eine lebendige Kirche zu bauen.



26.10.1919

Die Kirche St. Marien wurde von Fürstbischof Dr. Adolf Bertram geweiht.

07.09.1913

Der Grundstein für den Kirchbau wurde von Prälat Dr. Kleinedam gelegt.

30.12.1892

Kirchliche Errichtung der Pfarrei St. Marien durch den Erzbischof von Breslau, Georg Kopp.

100 JAHRE ST. MARIEN-KIRCHE IN REINICKENDORF

Bericht aus dem Festausschuss

Am Sonntag, den 27. Oktober 2019 wollen wir das 100. Kirchweihfest mit einem Festgottesdienst und anschließendem Beisammensein feiern.

Am Sonntag, den 20. Januar 2019, traf sich der Festausschuss zu seiner fünften Sitzung. Nach einer viermonatigen Pause konnten viele neue Informationen und Ideen in die Planungen eingearbeitet werden.

Die inhaltliche Planung der Festschrift wurde weiter aktualisiert.

Die verschiedenen Gruppen, die es in unserer Gemeinde gibt oder gegeben hat, sollen in einem eigenen Kapitel vorgestellt werden. Eine entsprechende Vorgabe (Zielgruppe, Anzahl der Treffen, Aktivitäten/Programm, ...) wird mit den ‚Gruppen-Verantwortlichen‘ abgesprochen werden.

Die geplante Ausstellung von „Schätzen“, die im Besitz der Pfarrei sind und mit dem Kirchweihfest in Verbindung stehen, wird durch Frau Katja Triebe (Kunsthistorikerin) beratend unterstützt.

In diesem Zusammenhang möchten wir noch einmal alle Leser/innen bitten: Wenn Sie im Besitz von alten Fotos, Zeitungsartikeln, o.ä. sind, die etwas mit der Kirchbau-Geschichte zu tun haben, würden wir diese gern archivieren (einscannen, kopieren,...). Bitte wenden Sie sich an Martin Rathmann (Organist) oder Sven Naumann.

Ausschuss-Mitglieder sind bisher: Claudia Dolling, Stefanie Englisch, Christiane Galon,

Gabriele und Wolfgang Marciniak, Sven Naumann, Karin und Martin Rathmann, Thomas Stachetzki und Erika Toth.

Die nächste Sitzung des Festausschusses findet am Freitag, den 05. April 2019, um 19.00 Uhr im Konferenzraum des Pfarrbüros statt.

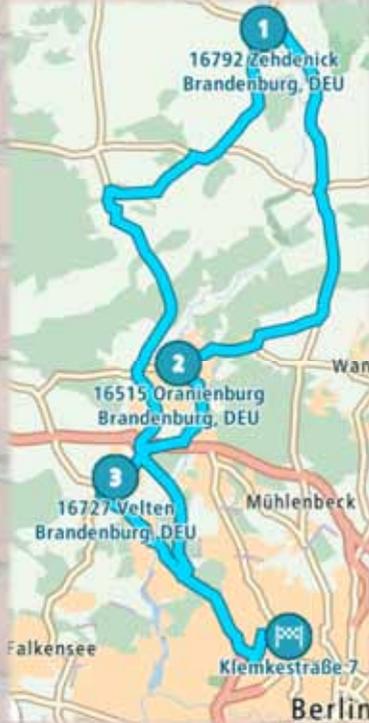
Ganz wichtig:
Bitte die im Pfarrbrief abgedruckten Plakate beachten und die Termine vormerken!!!

*Für den Festausschuss
Thomas Stachetzki*



Gemeindebusfahrt

auf den Spuren der Kirchbauten
von Pfarrer Johannes Leopold Panske



1. Station – Zehdenick
Kath. Kirche Mariä Himmelfahrt
geweiht am 15.09.1901



2. Station – Oranienburg
Kath. Kirche Herz Jesu
geweiht am 15.09.1895



3. Station – Velten
Kath. Kirche St. Joseph
geweiht am 27.09.1896



4. Start und Ziel
Berlin Reinickendorf
Kath. Kirche St. Marien
geweiht am 26.10.1919



Pfarrer Johannes Leopold Panske war der erste Pfarrer von St. Marien und wirkte hier von 1887–1908.
Auf seine Initiative hin sind drei Kirchen im Land Brandenburg erbaut worden – in Zehdenick, Oranienburg und Velten.
Diese werden wir im Rahmen unserer Gemeindebusfahrt besichtigen.

Samstag, 18. Mai 2019

Abfahrt: 8:00 Uhr St. Marien, Klemkestraße

Rückkehr: gegen 17:00 Uhr

Fahrtkosten inklusive Mittagessen: 30,- €

100 JAHRE ST. MARIEN-KIRCHE IN REINICKENDORF

WIR BAUEN UNS SELBST EINE KIRCHE

Hallo liebe Kinder und liebe Eltern!

Wir laden euch in den nächsten Monaten ein, beim Frühshoppen eine eigene kleine Kirche zu bauen, zu schmücken und zu gestalten.

Denn wir feiern im Herbst den 100. Geburtstag unserer Kirche!

Kommt doch vorbei, am:



- 3. März** zum Bauen einer Kirche
- 7. April** zum Gestalten eines Fensters
- 5. Mai** zum Basteln von Glocken
- 2. Juni** zum Fertigen eines Kreuzes
- 29. September** zum Verzieren des Kreuzes



Zum Kirchweihfest am 27. Oktober 2019 sollen alle Basteleien ausgestellt werden.

Wir freuen uns auf euch!

Ansprechpartnerin: Erika Maria Toth



Geschichtskreis St. Marien
Jahresprogramm 2019

25. Januar **Fürstliches Essen beim Kerzenschein**
Im Pfarrsaal St. Marien, 19.00 Uhr

15. Februar **Schloss Berlin**
Vortrag im Jugendheim, 19.00 Uhr

30. März **Fontanes Spuren in Berlin**
Spaziergang durch Berlin, ab 10.00 Uhr

15. Juni **Orangerie Potsdam**
Führung, ab 10.00 Uhr

17. August **Babelsberg**
Historischer Spaziergang, ab 10.00 Uhr

07. September **Ausflug nach Neuzelle**
Führung, ab 9.00Uhr

08. November **Die Familie Habsburg**
Vortrag im Jugendheim, 19.00 Uhr

Herzliche Einladung an alle Interessierten!
Wir bitten um eine Anmeldung bis spätestens 1 Woche vor den jeweiligen Terminen. Ansprechpartner/ Kontakt:
Erika Maria Toth, Wilfried Sonntag, E-Mail: erika@karsai.info



DER HELFERKREIS

Wir sind zu dritt und brauchen Hilfe!

Es gab in St. Marien bis vor ein paar Jahren eine ehrenamtliche Helfergruppe. Davon sind noch zwei Helfer aktiv. Sie tragen Geburtstagsbriefe für Senioren ab dem 80. Lebensjahr aus. Seit kurzem bin auch ich dabei und habe Freude daran, alte Menschen zu besuchen. Aber wir sind zu wenige. Einige Senioren wären froh, wenn sie öfter Besuch von Menschen aus der Gemeinde bekämen. Daran ist bei drei Leuten nicht zu denken.

Wenn sie Freude an Begegnungen mit alten Menschen haben, melden Sie sich bitte.

Mein Name ist Christiane Galon. Sie können mich gern nach den Messen ansprechen, Sie schicken mir eine Mail an: galon@gmx.de, Sie rufen im Pfarrbüro unter der Telefonnummer (030) 495 90 43 an oder Sie melden sich persönlich dort.

Wir würden uns freuen, wenn Interesse besteht und Sie sich bei uns melden!

Bis dahin Christiane Galon!

AKTION DER KOLPINGFAMILIE „EIN LICHT FÜR POLICE / STETTIN“

Von 1998 bis 2008 hat die Kolpingfamilie das Heim für geistig- und körperbehinderte Kinder in Police unterstützt. Sowohl durch uns als auch im Rahmen noch viel größer ausfallenden Hilfen der EU konnte die Heimleitung unser Anfangswerk gut fortsetzen.

Durch Geld und Sachspenden, die immer persönlich und zweckgebunden übergeben wurden, konnten wir dann ab 2008 die Ordensgemeinschaft der Jüngerinnen des Kreuzes im Norden von Stettin in ihrer Arbeit unterstützen. Durch Ihre Spenden wurde die Nachmittagsbetreuung von ca. 30 Kindern aus sozial schwachen Familien mit Mittagessen gewährleistet sowie ca. 100 namentlich erfassten Bedürftigen geholfen.

Herzlichen Dank allen Spendern !!!!!

Vor ca. 1 1/2 Jahren wechselte der örtliche Pfarrer in Stettin. Durch seine Vorstellungen ist unser Ziel, die Scheune neben dem Heim umbauen zu lassen, um für weitere 60 Kinder die Nachmittagsbetreuung zu ermöglichen, jetzt nicht mehr so realisierbar.

Er plant dort den Umbau bzw. die Sanierung von Heim, Kirche und vorhandenem alten Wohnungsbestand bis hin zum Neubau. Finanzielle Mittel vom Staat und der EU sind wohl beantragt.

Seither gab es auch keinerlei Informationen über den Stand der Baumaßnahmen, bzw. wie unsere weitere Hilfe aussehen könnte.

Des Weiteren hat die Heimleitung der Schwestern gewechselt, die allem

Anschein nach unsere Hilfe auch nicht mehr benötigt. Die Aktion der Weihnachtspäckchen für die Kinder, die immer im Rahmen eines Gottesdienstes in Stettin von uns persönlich überbracht wurden, ist mangels Interesse 2018 ersatzlos entfallen.

Leider wurden auch Ihre Sachspenden nicht mehr wie üblich von den Gemeindegliedern aus Stettin abgeholt. Aus diesen Gründen ist diese Aktion mit sofortiger Wirkung beendet!

Die Sachspenden wurden dankenswerterweise durch mehrmalige private Fahrten im ganzen letzten Jahr vom Kolpingbruder Anton Kühn in die Gemeinde nach Police gebracht, da sonst der vorhandene Keller aus allen Nähten geplatzt wäre.

Das noch vorhandene Geld wird an den „Freundeskreis Sonnenstrahlen für Owerrie.V.“ überwiesen.

Fragen dazu beantwortet bestimmt gerne Pfr. Nzeh, oder wir empfehlen einen Artikel im Siegerlandkurier, der online abrufbar ist. (<https://www.siegerlandkurier.de/lokales/kirchen/nachmittag-pateneltern-kirchen-6707611.html>)

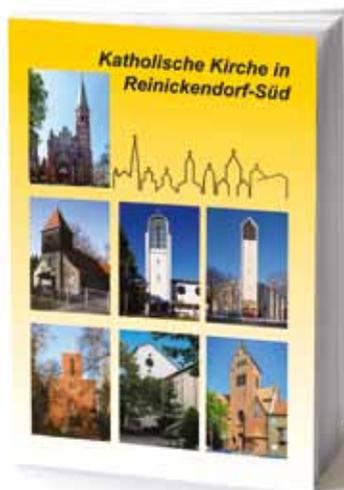
Für die Kolpingfamilie
Gabriele Marciniak



KREUZWEG-ANDACHT IN SACHSENHAUSEN

Sonntag, den 07.04.2019, um 15:00 Uhr am Lagertor

Die Dekanate Reinickendorf und Oranienburg laden Sie am 07.04.2019 in die Gedenkstätte des Konzentrationslagers Sachsenhausen zur traditionellen Kreuzweg-Andacht ein.



Was Sie schon immer einmal wissen wollten...

Weihetag, Baustil, Architekt, Orgel, Patronat, Pfarrer, Orden, Kunst, Geschichte und vieles mehr.

Daten, Fakten und viele andere Informationen über die katholischen Gemeinden, Gotteshäuser und Friedhöfe in Reinickendorf-Süd finden Sie auf den 52 Seiten dieser kleinen Broschüre.

Ab sofort in allen Pfarrbüros oder in der Sakristei erhältlich! **Schutzgebühr: 3 €**



Pastoraler Raum Reinickendorf-Süd

Kath. Kirchengemeinden Herz Jesu, St. Bernhard, St. Marien und St. Rita

Anmeldungs- und Informationsbogen zur Religiösen Kinderwoche (RKW) in den Sommerferien 2019

von Samstag, den 29. Juni bis Samstag, den 6. Juli 2019.



Interessierte Kinder, die im nächsten Schuljahr mindestens in die 2. Klasse kommen und nicht älter als 14 Jahre alt sind, laden wir herzlich zur Kinderfahrt ein. Unser Ziel befindet sich an der Ostsee und ist das St. Otto Heim in Zinnowitz auf Usedom.

Die Leitung dieser Fahrt übernehmen, zusammen mit jugendlichen Begleitern, u. a. folgende Gruppenleiter: Jessica und Florian Wittig, Gertrud Hartmer, Marius Ortenburger sowie unser Pfarrer Brühe.

Wir wohnen mit bis zu 30 Kindern im Gästehaus „St. Otto“, auf der Ostsee-Insel Usedom, mit diversen Freizeitangeboten.

Thema der Woche ist:



Die Teilnahmegebühr ist innerhalb von 10 Tagen nach Anmeldung zu überweisen:

- Kinder der o. g. Gemeinden: **180 €** für d. erste Kind, **130 €** für jedes weitere Geschwisterkind,
- Kinder von außerhalb der Gemeinde: **210 €** f. d. erste Kind, **160 €** für jedes weitere Kind.

Kontoverbindung: IBAN: DE13 3706 0193 6000 3410 27 (Pax Bank eG Berlin)

Verwendungszweck: RKW 2019, [Name des Kindes]

Anmeldungen nimmt die Kath. Kirchengemeinde St. Rita, General-Woyna-Straße 56, 13403 Berlin, Telefon (030) 417 49 10-0, Fax (030) 417 49 10 23, entgegen.

ANMELDESCHLUSS: 30. April 2019.

(Ein Platz wird erst nach Zahlung des Teilnehmerbeitrages verbindlich zugesichert.)

Nähere Informationen erhalten Sie nach der Anmeldung.

----- ✂ -----

Anmeldung

Hiermit melde ich mein Kind zur RKW vom 29. Juni bis 6. Juli 2019 in St. Otto **verbindlich** an.

Name des Kindes: geboren am:

Anschrift: Telefon:

E-Mailadresse: Gemeinde:

Der Teilnahmebeitrag wurde am im Pfarrbüro St. Rita bar bezahlt. / überwiesen.

Berlin, 2019

(Unterschrift/en des/der Erziehungsberechtigten)

RKN-WEIHNACHTSÜBERNACHTUNG

vom 15. bis 16. Dezember 2018

Am Wochenende des 3. Advents war es wieder soweit – mehr als 20 Kinder und Teenies trafen sich im Pfarrsaal von St. Rita, um gemeinsam Plätzchen zu backen, Weihnachtslieder zu singen, gemeinsam Spiele zu spielen und Pizza zu backen – bevor dann, warm im Schlafsack eingemummelt, die Augen langsam schwer wurden und man das erste Schnarchen vernehmen konnte. Wir hatten ein erfülltes Wochenende und freuen uns, dass wir gemeinsam so viel Spaß hatten.

Sonntag endete unser gemeinsames Wochenende dann mit dem gemeinsamen Besuch des Gottesdienstes.

Jessica Wittig

.....

MISTER X

am 24. November 2018

Am 24. November trafen sich um die 25 Kinder und Jugendliche aus ganz Reinickendorf Süd zu einem ganz besonderen Event: Der Jagd nach „Mister X“! Getreu nach dem Brettspiel „Scotland Yard“ ging es in Kleingruppen darum, die „Mister X“-Teams zu schnappen - nur diesmal nicht in London, sondern quer durch Reinickendorf.

Sowohl Jäger als auch Gejagte durften nur festgeschriebene Wege verwenden, wie z. B. die S-Bahn, die U6 oder verschiedene Busse. Natürlich durfte (und musste!) auch gelaufen werden, um von einem Ort zum anderen zu gelangen. GPS-Tracking sorgte zusätzlich noch für eine Steigerung des Spielerlebnisses, da man hinterher seine eigene Laufroute nachverfolgen konnte.

Am Ende des Tages sind alle Teams sehr viel herumgekommen: Aus anfänglichen zwei „Mister X“-Teams, die schon relativ schnell geschnappt wurden, wurden nach und nach auch Sucher zu Gejagten. Dadurch blieben zum Schluss nur noch

2 große Suchergruppen von 5 übrig (die gefangenen „Mister X“-Teams schlossen sich ihren „Fängern“ an).

Die Kommunikation während des Spiels wurde durch eine Zentrale im Jugendraum von St. Rita und Whatsapp-Gruppen, in die alle 10 min ein Bild der Gejagten geschickt wurde, gewährleistet. Durch diese Bilder konnten die Jäger dann den ungefähren Standort ihrer Gegner erfahren. Als die Spielzeit dann abgelaufen war, versammelten sich alle erneut in St. Rita und ließen den Tag mit Grillgut und allseits beliebten Werwolf-Runden ausklingen.

Trotz der schon etwas niedrigeren Temperaturen wurde es uns durch wilde Verfolgungsjagden nicht kalt. Alle hatten sehr viel Spaß und verbesserten ihre Fähigkeiten im taktischen Denken, ihren Teamgeist und ihre Kenntnisse von Reinickendorf. Fazit: Die Jagd kann gerne erneut stattfinden!

Nils Thomas

OSTERSTRIEZEL

Zutaten

500 g Mehl
 50 g Butter
 60 g Zucker
 250 ml Milch
 3 Eidotter
 1 Päckchen Trockenhefe
 1 Päckchen Vanillezucker
 abgeriebene Zitronenschale



Zubereitung:

Die Milch lauwarm erhitzen und die Trockenhefe darin auflösen.

Die Butter in einer feuerfesten Schüssel auf der Herdplatte schmelzen lassen.

Dann nacheinander den Zucker, das Mehl, den Vanillezucker, die Eidotter und den Zitronenabrieb unter Rühren dazugeben.

Den lockeren Teig kneten und an einem warmen Ort für ca. 30 Minuten abgedeckt stehen lassen.

Der Teig ist dann etwa doppelt so groß wie vorher.

Eine Arbeitsfläche mit Mehl betreuen und den Teig in drei Stücke teilen.

Die drei Teile auf der Arbeitsfläche zu gleichlangen Strängen formen und daraus einen Zopf flechten.

Den fertig geflochtenen Striezel auf ein mit Backpapier belegtes Backblech geben.

Nochmals 20 Minuten an einem warmen Ort aufgehen lassen.

Den Striezel bei 165 Grad Heißluft für 35 Minuten im Backofen backen.



TERMINE VON KINDER- UND JUGENDVERANSTALTUNGEN

Regelmäßig stattfindende Treffen

donnerstags: 16.00 - 16.30 Uhr: **Kinderchor** (St. Marien, Klemkestr.)
 17.00 - 17:45 Uhr: **Jugendchor** (St. Marien, Klemkestr.)

jeden 2. u. 4. Donnerstag/Monat: 17.45 – 18.45 Uhr: **Kids-Club** (St. Marien, Klemkestr.)

sonntags: nach der Messe: **Jugendgruppe** (St. Marien, Heiligensee)
 (1-2x im Monat)

samstags*: 19.30 – 21.00 Uhr: **Junior-Teenie- & Teenie-Gruppe** (St. Rita)
 *alle 2 Wochen ab 21.00 Uhr: **Teenie-Gruppe**



	Tag	Zeit	Ort	Für wen?	Aktion	Anmeldung ?
März	22.3.19	18.00 Uhr	St. Marien (Klemkestr.)	Teenies und Jugendliche	Jugendkreuzweg	nein
	7.4.19	12.30 - 16.00 Uhr	St. Rita (Pfarrsaal)	Kinder und Teenies	RKN	Ja, bis 4.4.19 rkn@mail.de
April	19.4.19	10.00 Uhr	St. Marien (Klemkestr.)	Familien	Kreuzweg für Familien	Nein
	19.4.19	10.00 Uhr	St. Marien (Heiligensee)	Familien	Kreuzweg für Familien	Nein
	Wir wünschen allen Kindern, Teenies und Jugendlichen schöne Osterferien!					
Mai	12.5.19	15.30 Uhr	St. Marien (Klemkestr.)	Alle, die Interesse an Musik haben und/oder ein Instrument spielen	Musizierenachmittag	Ja, bei Martin Rathmann

Vorab-Info:

Die RKW (Ferienfahrt) findet 2019 in der 2. Sommerferienwoche statt: 29. Juni bis 6. Juli 2019. Anmeldeformulare erhalten Sie in den Pfarrbüros oder über rkn@mail.de.

Termin der RKW 2020: 31. Juli 2020 bis 8. August 2020



SEELSORGETEAM REINICKENDORF-SÜD

**mit den Gemeinden Herz Jesu (mit
St. Marien Maternitas und St. Joseph),
St. Bernhard (mit Allerheiligen),
St. Marien und St. Rita**

Matthias Brühe – Pfarradministrator
E-Mail: matthias.bruehe@web.de
Tel. 944 17 790 | Mobil 0178 88 94 222

Frank Felgner – Pfarrvikar
E-Mail: frank.felgner@erzbistumberlin.de
Tel. 265 624 76

Stefan Friedrichowicz – Pfarrvikar
E-Mail: st.friedrichowicz@web.de
Tel. 407 150 87

Dr. Casimir Nzeh – Pfarrvikar
E-Mail: casimir.nzeh@erzbistumberlin.de
Mobil 0152 1896 2002

Stefanie Wolf – Gemeindereferentin
Schwerpunkte: Firmvorbereitung,
junge Familien, Erstkommunionvorberei-
tung (organisatorisch) und Jugend
E-Mail: stefanie.wolf@erzbistumberlin.de
Tel. 498 701 90 | Mobil 0152 0529 6236

NN – Gemeindereferentin

PFARRBÜRO HERZ JESU

Brunowstr. 37, 13507 Berlin
Tel. 433 84 00 | Fax 434 08 241
E-Mail: gemeinde@herz-jesu-tegel.de

St. Joseph
Bonifaziusstr. 16, 13509 Berlin

St. Marien Maternitas (Heiligensee)
Schulzendorfer Str. 74, 13503 Berlin

Kindertagesstätte St. Joseph
Liebfrauenweg 13, 13509 Berlin
Tel. 433 70 24 | kita@herz-jesu-tegel.de

PFARRBÜRO ST. BERNHARD

Sterkrader Str. 43, 13507 Berlin
Tel. 432 80 22 | Fax 43 55 48 88
E-Mail: pfarsnktb@t-online.de

Allerheiligen
Räuschstr. 18-20, 13509 Berlin

Kindertagesstätte St. Bernhard
Bernauer Straße 66, 13507 Berlin
Tel. 432 49 16
E-Mail: kita-st.bernhard@gmx.de

PFARRBÜRO ST. RITA

General-Woyna-Str. 55, 13403 Berlin
Tel. 417 49 100 | Fax 417 49 10 23
E-Mail: pfarrbuero@sankt-rita-berlin.de

Kindertagesstätte St. Rita
General-Woyna-Str. 54, 13403 Berlin
Tel. 417 08 130 | E-Mail: kita-st-rita@gmx.de

PFARRBÜRO ST. MARIEN

Klemkestr. 5, 13409 Berlin
Tel. 495 90 43 | Fax 495 30 64
st.marien.berlin-reinickendorf@t-online.de

Kindertagesstätte St. Marien
Klemkestr. 3, 13409 Berlin
Tel. 495 60 95 | Fax 495 60 96
kita-st.marien-reinickendorf@t-online.de

*Die Öffnungszeiten der Pfarrbüros finden Sie bitte
bei den einzelnen Pfarreien.*